

JAHRES- BERICHT 2024



BAYERISCHE
LANDESSSTIFTUNG





Inhalt

- › 04 Grußwort
- › 06 Der Stiftungsrat
- › 08 Preise der Bayerischen Landesstiftung
- › 20 Geförderte Maßnahmen 2024
 - › 22 Oberbayern
 - › 36 Niederbayern
 - › 46 Unterfranken
 - › 56 Oberfranken
 - › 66 Mittelfranken
 - › 72 Oberpfalz
 - › 78 Schwaben
- › 86 Tätigkeit im Geschäftsjahr 2024
- › 88 Wirtschaftsbericht 2024
- › 94 Gesetz über die Bayerische Landesstiftung (BayLStG)
- › 100 Satzung der Bayerischen Landesstiftung (BayLStS)
- › 106 Impressum

Grußwort

JAHRESBERICHT 2024



DR. MARKUS SÖDER
BAYERISCHER MINISTERPRÄSIDENT

Bayern ist ein Land von einzigartiger Schönheit! Dazu tragen neben den malerischen Naturlandschaften auch die unvergleichlichen Kulturschätze im Freistaat bei. Überall in Bayern bereichern Baudenkmäler das Ortsbild und machen zugleich Geschichte und Identität eindrucksvoll erlebbar. Dieses unschätzbare wertvolle Kulturerbe gilt es kraftvoll zu bewahren!

Dafür macht sich die Bayerische Landesstiftung stark. In allen Teilen des Freistaates trägt sie zur Umsetzung von Maßnahmen bei, die der Sanierung und dem Erhalt bedeutender Bauwerke dienen. Zudem fördert sie das Museumsangebot im Freistaat und unterstützt soziale Projekte. Dabei setzt sie auch auf die Vergabe von Preisen. Jedes Jahr würdigt sie besondere Leistungen in den Bereichen Kultur, Soziales und auch Umweltschutz und sorgt für deren Sichtbarkeit in der Gesellschaft. Das gibt Anstoß und Ansporn für weiteres gemeinnütziges Engagement!

Die Bayerische Landesstiftung bewirkt viel für das Wohl Bayerns und seiner Menschen! Im vergangenen Jahr wurden insgesamt knapp 20 Mio. Euro für Stiftungszwecke ausgegeben. Der Jahresbericht macht die Zahl und Bandbreite an Projekten deutlich, die dadurch auf den Weg gebracht werden konnten. Es ist eine beeindruckende Bilanz!

Allen, die zur erfolgreichen Arbeit der Landesstiftung beitragen, Dank und Anerkennung, den Preisträgerinnen und Preisträgern herzlichen Glückwunsch! Weiterhin alles Gute!

Dr. Markus Söder
Bayerischer Ministerpräsident, Vorsitzender des Stiftungsrats der Bayerischen Landesstiftung

Der Stiftungsrat

STAND AM ENDE DES BERICHTSZEITRAUMS

Ordentliche Mitglieder

- › **Dr. Markus Söder**, MdL, Ministerpräsident (Vorsitzender)
- › **Albert Füracker**, MdL, Staatsminister der Finanzen und für Heimat (stellv. Vorsitzender)
- › **Carolina Trautner**, MdL
- › **Petra Guttenberger**, MdL
- › **Melanie Huml**, MdL
- › **Stefan Frühbeißer**, MdL
- › **Johann Müller**, MdL
- › **Ursula Sowa**, MdL
- › **Holger Grießhammer**, MdL
- › **Axel Uttenreuther**, Vorstandsvorsitzender Bayerische Versorgungskammer
- › **Dieter Seehofer**, ehem. Vorstandsvorsitzender Sparkasse Ingolstadt
- › **Dr. Rolf-Dieter Jungk**, Ministerialdirektor, Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
- › **Dr. Rainer Hutka**, Ministerialdirektor, Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention
- › **Dr. Markus Gruber**, Ministerialdirektor, Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
- › **Dr. Erwin Lohner**, Ministerialdirektor, Staatsministerium des Inneren für Sport und Integration

Stellvertreter

- › **Dr. Florian Herrmann**, MdL, Staatsminister
- › **Martin Schöffel**, MdL, Staatssekretär
- › **Prof. Dr. Winfried Bausback**, MdL
- › **Alex Dorow**, MdL
- › **Patrick Grossmann**, MdL
- › **Josef Lausch**, MdL
- › **Elena Roon**, MdL
- › **Dr. Sabine Weigand**, MdL
- › **Volkmar Halbleib**, MdL
- › **Dr. Andreas Baur**, Ministerialrat
- › **Birgit Barthelmäs**, Ministerialdirigentin
- › **Dr. Helmut Graf**, Ministerialdirigent
- › **Dr. Andreas Schoenauer**, Ministerialrat

Stiftungsvorstand // Geschäftsstelle

- › **Ingrid Heckner**, Landtagsabgeordnete a.D. (Vorsitzende)
- › **Peter Winter**, Landtagsabgeordneter a.D.
- › **Markus Reichhart**, Landtagsabgeordneter a.D.
- › **Herr Ledertheil**, Leiter der Geschäftsstelle
- › **Herr Niederecker**
- › **Frau Hartmann**
- › **Frau Hübner**
- › **Herr Müller**
- › **Frau Suter**
- › **Frau Eckmeier**

Preise der Bayerischen Landesstiftung

KULTURPREISE. SOZIALPREISE. UMWELTPREISE.

Die Preisträger 2024 auf einen Blick

Die Bayerische Landesstiftung verleiht jährlich Preise für herausragende Leistungen auf den Gebieten Kultur, Soziales und Umweltschutz. Erfreulicherweise konnte die Landesstiftung 2024 in jeder der mit je 30.000 Euro dotierten Kategorien zwei bzw. drei Preise vergeben: Als Anerkennung der hervorragenden Leistung und Arbeit, als Bestätigung für die Richtigkeit des Tuns und als Ansporn, weiterzumachen, wird jeder Preis damit mit einem Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro honoriert.

Kulturpreise

- › Dr. Irmtraud Heitmeier
- › Kooperationsprojekt MUBIKIN
- › Hans Pleschinski

Sozialpreise

- › FiZ gGmbH
- › Harl.e.kin - Nachsorge in Bayern
- › Sarré Musikprojekte gGmbH

Umweltpreise

- › Flussparadies Franken e. V.
- › Gemeinde Baar

Kulturpreis der Bayerischen Landesstiftung 2024 Dr. Irmtraud Heitmeier

Die Historikerin Dr. Irmtraud Heitmeier, Jahrgang 1959, verkörpert einen weltoffenen und einen für größtmögliche Aufgeschlossenheit gegenüber anderen Disziplinen stehenden Zugang zur bayerischen Landesgeschichte. Damit hat sie die Forschung über das Frühe Mittelalter in Bayern und somit über die Bajuwaren in den letzten Jahrzehnten maßgeblich vorangebracht.

[...] Durch Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler wie Frau Heitmeier, die nicht sich selbst in den Vordergrund rücken, sondern mit Eifer ihren Forschungsgegenstand ins Rampenlicht stellen, wird die früheste Phase Bayerns als Land mitten und vernetzt in Europa lebendig.

Dass eine begeisterte Wissenschaftlerin wie Frau Heitmeier an ihrem Wissen auch Heimatkundler in Vorträgen für Geschichts- und Heimatvereine sowie die breite Öffentlichkeit durch geschriebene Artikel teilhaben lässt, versteht sich vor diesem Hintergrund fast von selbst. Frau Dr. Heitmeier ist eine großartige Vermittlerin bayerischer Geschichte weit über ihre akademischen Aufgabenfelder hinaus.

Auszug aus der Laudatio

KULTURPREIS:
DR. IRMTRAUD HEITMEIER



Kulturpreis der Bayerischen Landesstiftung 2024 Kooperationsprojekt MUBIKIN

Das Programm in Trägerschaft der Stadt Nürnberg, Stiftung Persönlichkeit, Bouhon Stiftung und Hochschule für Musik Nürnberg zielt darauf ab, allen Kindern und Jugendlichen in Nürnberg eine umfassende musikalische Bildung zu bieten. Im Herbst 2011 ist MUBIKIN in zwei Schulsprengeln mit zehn Kindergärten und zwei Grundschulen an den Start gegangen. Seit dem Schuljahr 2020/2021 nehmen an MUBIKIN acht Schulen, ein Förderzentrum und 40 Kindergärten teil.

MUBIKIN umfasst die Qualifizierung von Pädagogen im Bereich Musikpädagogik sowie wöchentlichen Unterricht in Kooperation mit der Musikschule Nürnberg, der in Kindergärten und Grundschulen stattfindet. Gerade Kindern aus eher bildungsfernen Familien helfe Musik sehr. Alle Kinder seien beim Musikunterricht voll integriert, und der Spracherwerb komme mit dem Singen quasi automatisch. Die Kinder würden ihre Lieder nicht nur mit in den Kindergarten-Alltag nehmen, sondern auch mit nach Hause.

[...] Mithilfe musikalischer Bildung können Kinder ihr kognitives, emotionales und soziales Potenzial entfalten und zu starken und umsichtigen Persönlichkeiten heranreifen. Werden Kinder im frühen Kindesalter gefördert, wie MUBIKIN es tut, dann sind diese Effekte besonders intensiv und nachhaltig.

Auszug aus der Laudatio



KULTURPREIS:
KOOPERATIONSPROJEKT MUBIKIN



Kulturpreis der Bayerischen Landesstiftung 2024 Hans Pleschinski

Hans Pleschinski ist einer der gebildetsten, vielseitigsten Autoren der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur, zugleich einer der unterhaltsamsten und feinfühligsten.

Autobiografisch geprägt sind der 1993 erschienene Roman „Ostsucht“, der von seiner Jugend im deutsch-deutschen Grenzland inspiriert ist, und das „Bildnis eines Unsichtbaren“ (2002), ein Werk, in dem Pleschinski seine persönlichen Erfahrungen in der Münchner Boheme während der frühen Aids-Phase aufarbeitet.

Auch die umfangreichen Romane „Brabant“ (1995) und „Ludwigshöhe“ (2008) beschäftigen sich mit dem scheinbaren Gegensatz von äußerem Prunk und innerem Verfall. In „Ludwigshöhe“ versammeln sich vom Leben erschöpfte und zum Suizid entschlossene Menschen in einer Villa am Rande Münchens, um wieder ins Leben zurückzufinden.

Pleschinski bekam eine Anzahl von Literaturpreisen, darunter 2014 den der Landeshauptstadt München. Vom Freistaat dagegen hat er bisher bis auf den Kunstförderpreis von 1986 keine Auszeichnungen erhalten.

Auszug aus der Laudatio

KULTURPREIS:
HANS PLESCHINSKI



Sozialpreis der Bayerischen Landesstiftung 2024 FiZ gGmbH

Träger des Projekts ist das Sozialunternehmen FiZ gemeinnützige GmbH in Hof. Bisher bot das Unternehmen Erwachsenen mit psychischen Erkrankungen, Suchterkrankungen oder akuten sozialen Schwierigkeiten ambulante familienunterstützende Angebote nach den Sozialgesetzbüchern V, VIII und XI sowie ambulante sozialpädagogische Leistungen auf Grundlage des XII. Sozialgesetzbuches an. Mit dem Projekt „ambulante Pflege für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung und/oder Suchterkrankung“ wird die bisherige Unterstützung um ein ambulantes pflegerisches Angebot für Menschen mit psychischem Hilfebedarf ergänzt.

[...] Die Zielgruppe hat im pflegerischen Setting besondere Bedürfnisse und spezielle Anforderungen an das pflegerische oder auch hauswirtschaftliche Personal.

Das erweiterte Projekt trägt nun diesem besonderen Bedarf von Pflegebedürftigen mit psychischer Erkrankung und/oder Suchterkrankung Rechnung und wird so den speziellen psychosozialen Bedarfen dieser Klientel gerecht.

Das Projekt schließt damit eine – nicht zuletzt auf Grund des demographischen Wandels immer größer werdende– Versorgungslücke für Menschen mit Sucht und/oder psychischer Erkrankung und gleichzeitiger Pflegebedürftigkeit.

Auszug aus der Laudatio

SOZIALPREIS:
FIZ GGBMH



Sozialpreis der Bayerischen Landesstiftung 2024 Harl.e.kin – Nachsorge in Bayern

Die Auszeichnung mit dem Sozialpreis würdigt die Harl.e.kin-Nachsorge in Bayern, die es nach erfolgreichem Modellversuch an der Harlachinger Kinderklinik (zwischen 2003 und 2006) seit 2006 als ihre Aufgabe ansieht, früh- und risikogeborene Kinder und ihre Familien beim schwierigen Übergang von der Kinderklinik (Neonatologie) in das häusliche Umfeld professionell zu begleiten und so für eine bestmögliche weitere Entwicklung des Kindes und der ganzen Familie zu sorgen.

[...] Nach dem Erstkontakt in der Kinderklinik, der den Eltern meist schon viel Entlastung und Sicherheit vermittelt, findet die Beratung aufsuchend in Hausbesuchen statt, die oft schon in der ersten Woche nach der Entlassung beginnen. Die Familien erhalten flexibel, alltagsnah und niedrigschwellig passgenau die Unterstützung, die sie benötigen, denn Intensität und Dauer der Nachsorge wie auch konkrete fachliche Schwerpunkte werden individuell auf und mit der Familie abgestimmt.

Die innovative Idee der Harl.e.kin-Nachsorge schließt eine Lücke zu den bestehenden Hilfen und ergänzt ausschließlich medizinisch indizierte Nachsorgeformen (wie z. B. die sozialmedizinische Nachsorge). Besonders hervorzuheben ist die sich – zum Wohle der Familien – über Systemgrenzen hinwegsetzende Zusammenarbeit von Klinik und Frühförderstelle.

[...] Mit der Auszeichnung würdigt die Bayerische Landesstiftung den großen Einsatz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei den Trägervereinen, den Kooperationspartnern und der Arbeitsstelle Frühförderung Bayern, der Familien in einer belastenden Situation Zuversicht und Vertrauen für die gemeinsame Zukunft mit ihrem Kind schenkt.

Auszug aus der Laudatio

SOZIALPREIS:

HARL.E.KIN – NACHSORGE IN BAYERN



Sozialpreis der Bayerischen Landesstiftung 2024 Sarré Musikprojekte gGmbH

Die im Jahre 2012 gegründete Sarre´ Musikakademie bietet auf professioneller Basis Kindern und Jugendlichen erstklassigen Unterricht in darstellenden Fächern und professionelle Bühnenerfahrung. Auch in den Bereichen Bühnenbild und Bühnentechnik können junge Menschen sich nachhaltig fortbilden.

Zentraler Punkt dabei ist, dass junge Menschen im Alter zwischen 7 und 23 Jahren aus unterschiedlichen sozialen Schichten, mit Behinderungen, aus Flüchtlingsfamilien sowie Kinder und Jugendliche mit therapeutischem Bedarf zusammenarbeiten, voneinander und übereinander lernen. Es werden Vorurteile abgebaut und ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl geschaffen. Nicht zuletzt kann dieses Angebot eine Entscheidungshilfe für die spätere berufliche Ausrichtung sein.

Die gemeinnützige Sarre´ Musikprojekte gGmbH ist somit ein Katalysator für integrative Bildung von Kindern und Jugendlichen im Bereich der darstellenden Künste wie Schauspiel, Singen, Tanzen und ist ein Leuchtturmprojekt mit Vorbildcharakter für ganz Bayern und die gesamte Bundesrepublik.

Auszug aus der Laudatio



SOZIALPREIS:

SARRÉ MUSIKPROJEKTE GGMBH



Umweltpreis der Bayerischen Landesstiftung 2024 Flussparadies Franken e. V.

Mit dem Umweltpreis soll die hervorragende Leistung des Flussparadieses Franken e.V. in der Konzeption und Organisation des „Main FlussFilmFests“ 2023 und 2024 und des „Wassermonats Bayreuth“ 2023 und 2024 ausgezeichnet werden.

In diesem Projekt schafft es der Verein Flussparadies Franken e.V. für das wichtige Thema Wasser und Wassermangel durch großen Einsatz und beharrliches Engagement Menschen zu verbinden, Gruppierungen zu vernetzen und Partner einzubinden.

[...] Es ist ein richtungsweisendes Beispiel im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung, da das Thema Wasser und Wassermangel für Bayern speziell für die Mainregion an Relevanz gewinnt.

Beim ersten „Main FlussFilmFest“ im März 2023 haben sich insgesamt 14 Kinos entlang des gesamten Mains, von Bayreuth bis Frankfurt am Main, beteiligt. Flankierend gab es Expertengespräche, ein Rahmenprogramm und eine Müllsammelaktion. Insgesamt hat das erste „Main FlussFilmFest“ 2023 fast 1.000 Menschen in den Kinos und über 2.500 Menschen bei den Veranstaltungen im Rahmenprogramm und bei der Müllsammelaktion erreicht.

Im März 2024 fand das zweite „Main FlussFilmFest“ mit Unterstützung des europäischen Open Rivers Programms statt. Das zeigt, dass sich die Initiative etablieren will und kann.

[...] Mit dieser Auszeichnung verbunden ist es, die Preisträger Flussparadies Franken e.V. zu motivieren, die Initiative beizubehalten und das Netzwerk entlang des Mains weiter zu pflegen und auszubauen.

Auszug aus der Laudatio

UMWELTPREIS:
FLUSSPARADIES FRANKEN E. V.



Umweltpreis der Bayerischen Landesstiftung 2024 Wiederbelebung der Kleinen Paar (Gemeinde Baar)

Es soll die signalgebende Leistung der Gemeinde Baar (Schwaben) für ihr Engagement für die Wiederbelebung des Baches „Kleine Paar“ ausgezeichnet werden.

[...] Genau wie die „Großen“ wurden die kleinen Fließgewässer in der Vergangenheit vielfach ausgebaut und begradigt mit langfristigen Folgewirkungen. Zudem stehen sie aufgrund von Stoffeinträgen aus der angrenzenden Landnutzung und fehlender Beschattung durch Gehölze in Zeiten des Klimawandels besonders unter Druck.

Wie hat es unter diesen Rahmenbedingungen eine Gemeinde geschafft, ein Fließgewässer in Richtung des (abstrakten) „guten Zustands“ zu bringen, (ganz praktisch) ökologische Defizite zu beheben und viele Anliegende und Anliegen zusammenzubringen?

Ein wichtiger Schritt ist die Einbeziehung und Mitwirkung vieler Partner. So konnte mit überschaubaren finanziellen Mitteln viel erreicht werden, nach dem Motto „kleines Budget, große Wirkung“. Die Akteure haben sich zusammengetan, um in der Kleinen Paar die Durchgängigkeit für die Gewässerlebewesen wiederherzustellen. Zudem haben sie den Bach abschnittsweise renaturiert.

[...] Das Projekt „Wiederbelebung der Kleinen Paar“ stellt unter Beweis, dass durch die Mobilisierung vieler aktiver Akteure weit mehr erreicht werden kann als ursprünglich als Ziel gesetzt war. Es profitieren die ökologisch verbesserte Kleine Paar, aber auch alle Mitwirkenden, die sich am renaturierten Gewässer erfreuen können und ihre Gemeinschaft bestärken, wenn sie zusammen „richtig was erreicht haben“.

Auszug aus der Laudatio

UMWELTPREIS:
WIEDERBELEBUNG DER KLEINEN PAAR (GEMEINDE BAAR)



Mit Spenden Großes bewirken

Spenden und Helfen:

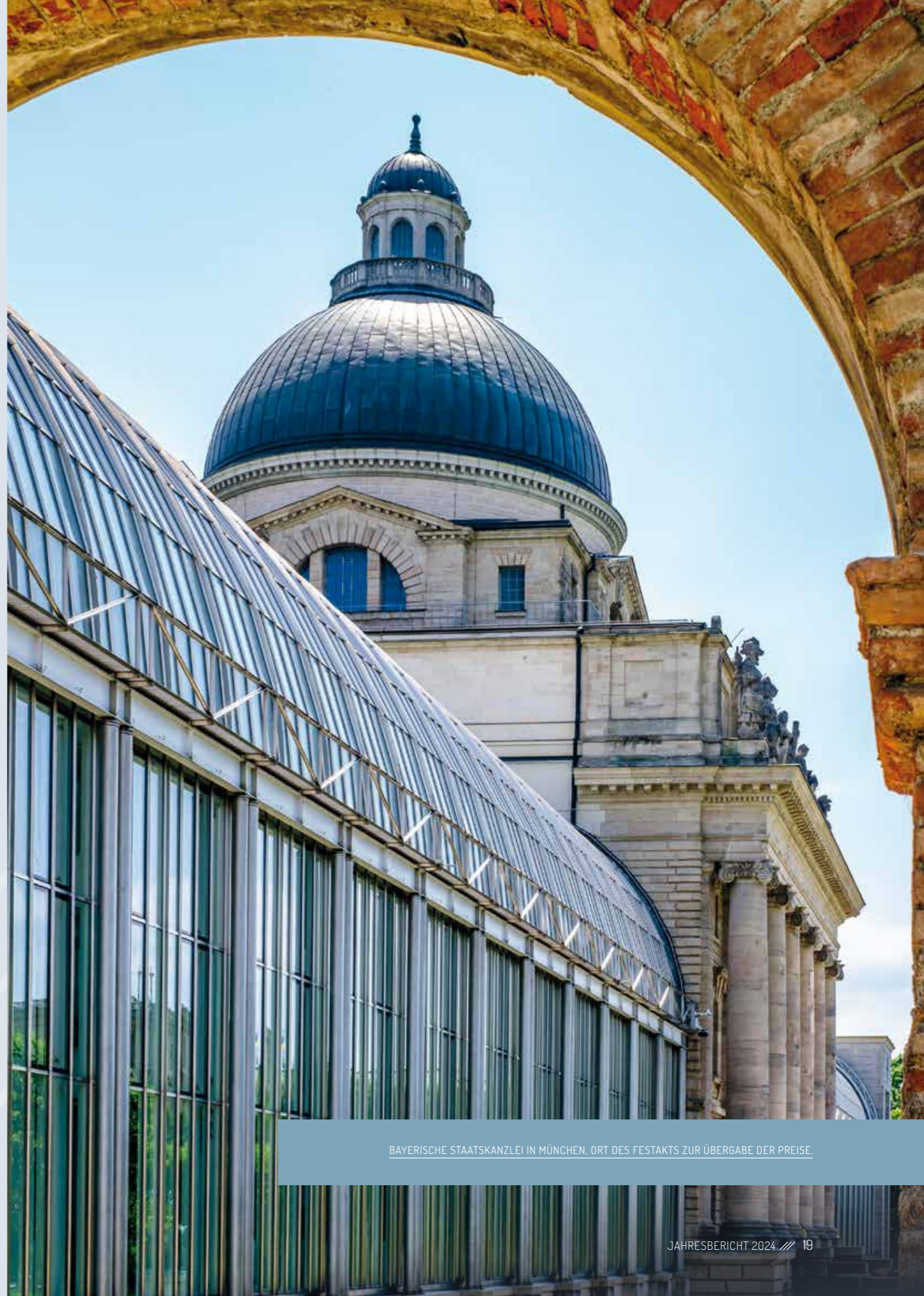
Engagieren Sie sich mit Ihrer Spende oder Zustiftung für die Projekte der Bayerischen Landesstiftung! Setzen Sie sich gemeinsam mit uns für Menschen und Projekte in unserer Heimat Bayern ein!

Unsere Bitte:

Schon kleine Beträge unterstützen uns dabei, unseren Stiftungsauftrag zu erfüllen. Wir können vieles leisten, freuen uns aber auch über jedes private Bürger- oder hilfreiche Unternehmensengagement. Denn gemeinsam können wir weit mehr bewegen – Kultur, Tradition und Soziales in Bayern noch umfangreicher fördern. Schließlich haben wir alle etwas davon, wenn unsere erfolgreich umgesetzten Stiftungsprojekte unsere Heimat, unser Leben, unseren Alltag und unsere Freizeit bereichern.

Konto der Bayerischen Landesstiftung für Spenden und Zustiftungen:

HypoVereinsbank
IBAN: DE67 7002 0270 0000 0818 70
BIC: HYVEDEMMXXX



BAYERISCHE STAATSKANZLEI IN MÜNCHEN, ORT DES FESTAKTS ZUR ÜBERGABE DER PREISE.

Geförderte Maßnahmen 2024

ALLE FÖRDERUNGEN IN DER ÜBERSICHT

Die Bayerische Landesstiftung fördert jährlich mehrere Hundert Projekte und Maßnahmen in den Bereichen Kultur und Soziales und dokumentiert damit ihre Verantwortung gegenüber den Werten und Allgemeingütern unserer Gesellschaft. Gleichzeitig wollen wir mit unseren Förderungen Zeichen setzen, mutige und innovative Menschen, Einrichtungen oder Ideen unterstützen, Anreize geben und gerne auch zum Nachahmen oder Weiterdenken anregen.

Förderprojekte in den einzelnen Regionen

Stellvertretend für alle Förder-Bewilligungen im Jahr 2024 stellen wir den einzelnen bayerischen Regionen eine ausführlicher dargestellte Fördermaßnahme beispielhaft an den Anfang der vollständigen Projektbenennung.

Oberbayern

Fassaden- und Fenstersanierung des Anwesens Seeshaupter Straße 45 in Iffeldorf, Lkr. Weilheim-Schongau

Mittelfranken

Sanierung des Pfarrhauses im Kirchenweg 2 in Gutenstetten, Lkr. Neustadt a.d. Aisch

Niederbayern

Dachsanieierung am Ostbau des Klosters der Dominikanerinnen St. Maria in Niederviehbach, Lkr. Dingolfing-Landau

Oberpfalz

Generalsanierung und Umgestaltung des Kepler-Gedächtnishauses in Regensburg

Unterfranken

Neu- und Umbau des Wohnheims für Menschen mit Behinderung am Michaelshof zu 17 Wohnplätzen und einer Förderstätte mit 12 Tagesstrukturplätzen in Untermerzbach, Lkr. Haßberge

Schwaben

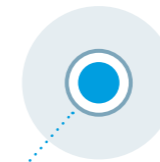
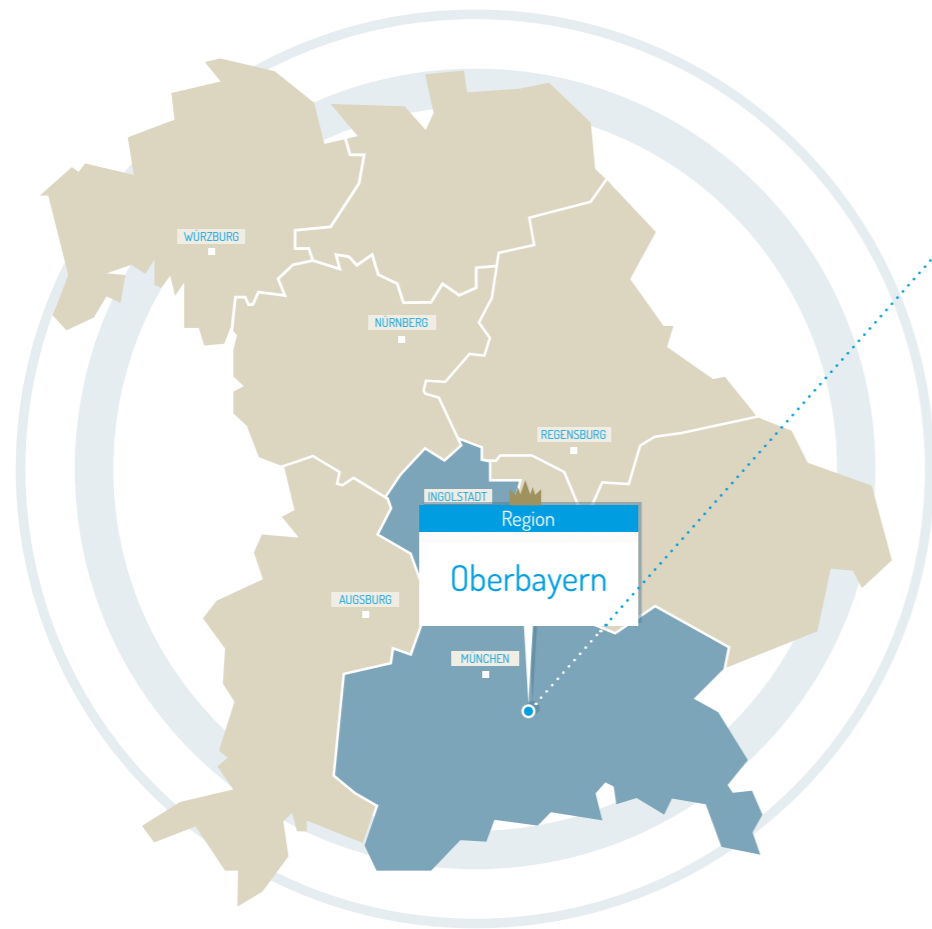
Sanierung des „Hohen Schlosses“ in der Pappenheimerstraße 1 in Bad Grönenbach, Lkr. Unterallgäu

Oberfranken

Erneuerung der Fenster des Anwesens Dammweg 5 in Stadtsteinach, Lkr. Kulmbach

Fassaden- und Fenstersanierung des Anwesens Seeshaupter Straße 45

GEMEINDE IFFELDORF / LANDKREIS WEILHEIM-SCHONGAU



Die Gemeinde Iffeldorf ist ein beschauliches Pfarrdorf im oberbayerischen Landkreis Weilheim-Schongau mit etwas über 2.700 Einwohnern. Das Dorf wurde erstmals im Jahr 1080 erwähnt und pflegt noch heute Tradition und Brauchtum.

Dass auch der Denkmalschutz nicht zu kurz kommt, zeigt beispielsweise die liebevoll und mit viel Eigenleistung durchgeführte Fassaden- und Fenstersanierung des Anwesens in der Seeshaupter Straße. Der zweigeschossige Putzbau mit weit überstehendem Kastengesims und Walmdach wurde um 1910 im historischen Stil von Hans Noris erbaut. Nun erstrahlt die Außenfassade in neuem Glanz.

Diese Arbeiten unterstützte die Bayerische Landesstiftung mit einem Zuschuss in Höhe von 5.400 €.



KLEIN: DAS ANWESEN IN DER SEESHAUPTER STRASSE 45 IN DER GEMEINDE IFFELDORF.
GROSS: DAS ANWESEN NACH DER ABGESCHLOSSENEN FASSADEN- UND FENSTERSANIERUNG.



Im Jahr 2024 beschlossene Förderungen im Regierungsbezirk Oberbayern

Projekte	Euro
Dach- und Fassadeninstandsetzung des Anwesens Graf-von-Stauffenberg-Str. 61 in Landsberg am Lech (Az. 16596)	31.000
Restaurierung des Altars und der Ausstattung der Grabkapelle und Familiengruft der Freiherrn zu Jordan in Dötting, Gde. Pförring, Lkr. Eichstätt (Az. 16566)	2.000
Instandsetzung der Friedhofsmauer an der Kath. Filialkirche St. Vitus in Oberwindach, Gde. Windach, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 16168)	2.400
Sanierung und Erweiterung der Kindertagesstätte St. Johann am Brückenring 19 in Kaufering, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 16350)	2.900
Konservierung und Restaurierung der Reliquiare, Jesuskinder und des Altarkreuzes in der Kath. Pfarrkirche St. Quirin am Tegernsee, Lkr. Miesbach (Az. 15237)	8.500
Sanierung der Kath. Filialkirche St. Martin in Biberbach, Gde. Röhrmoos, Lkr. Dachau (Az. 16636)	50.000
Fassadenrestaurierung des Tordurchgangs Lindenplatz 1 in Schongau, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16633)	5.400
Erwerb einer Wohnung (Stöberlstraße) für das Projekt „Flexible Hilfen stationär, Eingliederungshilfe für psychisch kranke junge Frauen“ in München Laim (Az. 16599)	19.700
Außenrenovierung mit Sanierung des Dachstuhls und Erneuerung der Heizung der Kath. Pfarr- und Wallfahrtskirche Mariä Geburt in Anzing, Lkr. Ebersberg (Az. 16306)	30.000
Notsicherung des Dachtragwerks der Kath. Filialkirche St. Ursula in Gumpersdorf, Gde. Hilgertshausen, Lkr. Dachau (Az. 16613)	2.200
Instandsetzung der südlichen Friedhofsmauer der Kath. Filialkirche St. Michael in Berg, Gde. Oberhausen, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 15676)	1.700
Reparatur des Holzschindeldachs der Ölbergkapelle in Grenzhub, Gde. Aschau, Lkr. Rosenheim (Az. 15621)	2.000
Sanierung und Umbau eines Anwesens in Eggkofen, Lkr. Mühldorf am Inn (Az. 16038)	28.300

Außeninstandsetzung der Kath. Filialkirche St. Gabinus in Unterweikertshofen, Gde. Erdweg, Lkr. Dachau (Az. 16503)	19.100
Generalsanierung und Aufstockung des Jugendwohnheims für benachteiligte Jugendliche am St. Wolfgang-Platz 11 in München (Az. 16601)	500.000
Dachsanierung der Kath. Nebenkirche St. Sebastian in Bad Aibling, Lkr. Rosenheim (Az. 16147)	5.000
Austausch des Zinkblechs mit Fassadensanierung an der Südseite eines Anwesens in der Oberen Hauptstraße in Freising (Az. 16536)	2.460
Sanierung eines Gebäudes und einer Mauer bei einem Anwesen in Inkofen, Gde. Haag a. d. Amper, Lkr. Freising (Az. 14005)	1.500
Renovierung der Raumschale mit Erneuerung der Kirchenbankheizung der Kath. Pfarrkirche St. Jakob in Dachau (Az. 16466)	27.600
Gesamtsanierung eines Anwesens in der Hohenstaufenstraße in Vohburg, Lkr. Pfaffenhofen a.d. Ilm (Az. 15415)	16.400
Sanierung eines Anwesens im Schlossweg in Schenkenau, Gde. Waidhofen, Lkr. Neuburg-Schrobenhausen (Az. 15543)	33.500
Sanierung der „Wieskapelle“ in Haag, Lkr. Mühldorf am Inn (Az. 15654)	2.250
Renovierung der Außenfassade und Erneuerung der Dacheindeckung der Kath. Dreifaltigkeitskapelle in Hagenheim, Gde. Hofstetten, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 15988)	5.300
Sanierung der Grundschule in Windach, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 16210)	232.000
Instandsetzungsmaßnahmen an Außenfassade und Daches der Kath. Filialkirche St. Lorenz in Pflugdorf, Gde. Vilgertshofen, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 16254)	3.500
Sanierung eines Anwesens im Klosterhof in Eichstätt (Az. 16276)	22.900
Sanierung eines Anwesens am Hauptplatz in Pfaffenhofen a.d. Ilm (Az. 16162)	41.000
Instandsetzung und Konservierung des Hochaltars und der Raumschale mit Einbau einer Lüftungsanlage der Kapelle St. Sebastian in Eching am Ammersee, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 16353)	2.350
Außenrenovierung mit Sanierung des Dachstuhls und der Turmreiter der Kath. Filialkirche St. Leonhard in Esterndorf, Gde. Oberpfammern, Lkr. Ebersberg (Az. 16404)	10.100

Instandsetzung der Fassade der Kath. Filialkirche St. Vitus in Mundraching, Gde. Vilgertshofen, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 16406)	6.000	Dachsanierung (BA I) der Kath. Filialkirche St. Nikolaus in München-Englschalking (Az. 16653)	10.000
Konservierung und Teilrestaurierung des Hochaltars und der Seitenaltäre der Kath. Filialkirche St. Maria in Frauenried, Lkr. Miesbach (Az. 16427)	4.100	Instandsetzung des Kirchturms und der Dachwerke der Kath. Pfarrkirche Mariä Unb. Empfängnis in Siegsdorf, Lkr. Traunstein (Az. 15681)	21.000
Sanierung des Kirchendaches der Kapelle St. Josef in Wurmansau, Gde. Saulgrub, Lkr. Garmisch-Partenkirchen (Az. 16473)	2.100	Anbringung von Fensterläden an einem Anwesen in der Leinwebergasse in Penzing, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 16661)	2.400
Restaurierung der Orgel in der Kath. Filialkirche St. Peter und Paul in Achering, Lkr. Freising (Az. 16474)	5.800	Innenrenovierung der Raumschale, Reinigung und Konservierung der Ausstattung der Kath. Pfarrkirche St. Margareta in Einsbach, Gde. Sulzemoos, Lkr. Dachau (Az. 16574)	7.700
Renovierung eines Anwesens in der Hauptstraße in Starnberg (Az. 16482)	20.400	Erneuerung der Holzschindeleindeckung und Reparaturen am Dachtragwerk an der Kath. Filialkirche St. Anna in Tettelham, Gde. Waging am See, Lkr. Traunstein (Az. 16647)	34.000
Kirchturmsanierung der Kath. Pfarrkirche St. Georg in Otterfing, Lkr. Miesbach (Az. 16488)	20.200	Sanierung einer Kapelle in Hochreit, Gde. Baiern, Lkr. Ebersberg (Az. 16765)	5.000
Ausbau und Sanierung eines Anwesens in der Ledererzeile in Wasserburg am Inn, Lkr. Rosenheim (Az. 16522)	21.300	Konservierung und Restaurierung des Hauptportals der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Eichstätt (kirchlicher Anteil) (Az. 16461)	21.300
Instandsetzungsmaßnahmen an der Kath. Filialkirche St. Martin in Steingau, Gde. Dietramszell, Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen (Az. 16456)	21.700	Fassaden- und Fenstersanierung eines Anwesens in der Seeshaupter Straße in Iffeldorf, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16531)	5.400
Sanierung eines Anwesens in der Oberen Stadt in Weilheim i. OB, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16534)	19.800	Innenrenovierung der Kath. Pfarrkirche St. Emmeram in Kleinhelfendorf, Gde. Aying, Lkr. München (Az. 16532)	56.500
Fassadenrenovierung eines Anwesens in der Karl-von-Lotzbeck-Straße in Nannhofen, Gde. Mammendorf, Lkr. Fürstenfeldbruck (Az. 16540)	30.500	Sanierung der Fassade des Rathauses in Türkenfeld, Lkr. Fürstenfeldbruck (Az. 16491)	11.800
Neuanfertigung der Fensterläden eines Anwesens in der Gautinger Straße in Weßling, Lkr. Starnberg (Az. 16610)	3.100	Dachsanierung eines Anwesens in Schornreut in Weichering, Lkr. Neuburg-Schrobenhausen (Az. 16506)	6.000
Sanierung eines Anwesens in der Ferdinand-von-Miller Straße in Niederpöcking, Gde. Pöcking, Lkr. Starnberg (Az. 16611)	39.500	Sanierung eines Anwesens in der Karlstraße in Planegg, Lkr. München (Az. 16516)	13.900
Fenstererneuerung eines Anwesens in der Konrad-Adenauer-Straße in Dachau (Az. 16616)	3.500	Gesamtsanierung eines Anwesens am Unteren Graben in Ingolstadt (Az. 16428)	6.460
Sanierung eines Anwesens in Holzmühle, Gde. Seeshaupt, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16635)	17.000	Restaurierung mit Ausbau des Dachgeschosses eines Anwesens in der Fischergasse in Freising (Az. 16429)	31.500
Sanierung der Synagoge in der Reichenbachstraße 27 in München (Az. 16637)	79.000	Dachsanierung eines Anwesens in der Schöffbräustraße in Ingolstadt (Az. 16442)	17.250
Sanierung der Fassade mit Fenster und Türen eines Anwesens in der Dorfstraße in Geltendorf, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 16638)	9.500	Sicherung des Dachtragwerks und der Eindeckung sowie Erneuerung der Dachrinnen der Kath. Filialkirche St. Ursula in Mühlried, Gde. Schrobenhausen, Lkr. Neuburg-Schrobenhausen (Az. 16454)	3.000

Austausch der Fenster eines Anwesens in der Von-Kühlmann-Straße in Landsberg am Lech (Az. 16380)	1.500	Restaurierung der Wandflächen im Sockelbereich der Kath. Filialkirche St. Nikolaus in Hof, Stadt Tittmoning, Lkr. Traunstein (Az. 16417)	4.000
Sanierung eines Gebäudes in Schätzl in Steinhöring, Lkr. Ebersberg (Az. 16392)	17.100	Sanierung des ehem. Gemeindehauses in der Kirchbergstraße 25 in Wildsteig, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16448)	10.200
Außensanierung eines Anwesens in der Urfahrstraße in Niederaudorf, Gde. Oberaudorf, Lkr. Rosenheim (Az. 16167)	28.400	Sanierung des Kirchturms der Kath. Pfarrkirche St. Emmeram Vogtareuth, Lkr. Rosenheim (Az. 15470)	13.300
Umbau und Sanierung eines Anwesens zum Betrieb einer heilpädagogischen Kindertagesstätte in der Burgfriedenstraße 34 a in Dachau (Az. 16183)	45.000	Sanierung der Balken des Reuchlin-Gymnasiums in Ingolstadt (Az. 16013)	24.200
Sanierung eines Anwesens im Unteren Graben in Ingolstadt (Az. 16286)	1.000	Sanierung und Revitalisierung des Alten Schulhauses in Erlstätt, Gde. Grabenstätt, Lkr. Traunstein (Az. 16202)	74.000
Sanierung des Dachs und der Fassade der Kath. Nebenkirche St. Nikolaus in Geretsried, Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen (Az. 16232)	30.500	Sanierung des ehem. Pfarrhauses in der Untergasse 1 in Thaining, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 16347)	6.000
Sanierung der Terrasse eines Anwesens in der Östlichen Ringstraße in Ingolstadt (Az. 16452)	1.000	Statisch-konstruktive Sanierung der Anwesen Kirchenweg 1 und 2 in Mörsheim, Lkr. Eichstätt (Az. 16036)	51.000
Fassadensanierung eines Anwesens in der Bahnhofstraße in Oberschleißheim, Lkr. München (Az. 16065)	5.500	Restaurierung des Chorgestühles und der Verbrüderungs- / Pröbstetafel in der Kath. Pfarrkirche Mariä Geburt in Rottenbuch, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16677)	4.200
Sanierung eines Anwesens in der Ledererstraße in München (Az. 16122)	23.500	Instandsetzung der Kapelle in Eckersberg, Lkr. Pfaffenhofen a.d. Ilm (Az. 16528)	8.000
Sanierung eines Anwesens in der Leinbergerstraße in Moosburg, Lkr. Freising - Nachfinanzierung (Az. 16445)	4.800	Sanierung und Instandsetzung des Jugendheims Waaghäusl in der Bräuhausstraße 1 in Planegg, Lkr. München (Az. 16472)	45.000
Instandsetzung eines Anwesens in Niederperach, Gde. Perach, Lkr. Altötting - Nachfinanzierung (Az. 16645)	7.800	Innensanierung der Kath. Kirche St. Peter und Paul in Lindach, Stadt Trostberg, Lkr. Traunstein (Az. 16201)	10.300
Außensanierung mit Sanierung des Glockenstuhls der Kath. Filialkirche St. Wolfgang in Winden, Gde. Altmannstein, Lkr. Eichstätt (Az. 15426)	15.000	Rückverankerung des Kirchturmdachs und Sanierung des hist. Glockenstuhls und der Glockenanlage der Kath. Pfarrkirche St. Michael in Peiting, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16714)	6.400
Restauratorische Sicherung der Decken- und Wandgemälde der Wallfahrtskirche Mariä Geburt in Gachenbach, Lkr. Neuburg-Schrobenhausen (Az. 16352)	2.900	Generalsanierung der Evang.-Luth. Pfarrkirche in Großkarolinenfeld, Lkr. Rosenheim (Az. 16274)	33.000
Umbau des Wohn- und Arbeitshauses von Carl Orff und Neubau eines Museumsgebäudes in Dießen am Ammersee, Lkr. Landsberg am Lech - Nachfinanzierung (Az. 16919)	146.801	Gesamtsanierung der Kath. Pfarrkirche St. Kilian in Bad Heilbrunn, Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen (kirchl. Anteil) (Az. 16293)	19.600
Neubau zur Erweiterung der Lebenshilfwerkstatt um 36 Plätze in Putzbrunn, Lkr. München (Az. 16817)	49.000	Erwerb eines Doppelhauses zum Erhalt einer Wohngemeinschaft für 12 suchtmittelkranke Patienten in Kirchseeon, Lkr. Ebersberg (Az. 16832)	79.500
Neukonzeptionierung und Modernisierung des Heimatmuseums Blaahaus in Kiefersfelden, Lkr. Rosenheim (Az. 16280)	33.000	Generalsanierung und Umbau der Grundschule Heilingbrunner/Karlstein in Bad Reichenhall, Lkr. Berchtesgadener Land (Az. 16025)	228.000

Sanierung der Kath. Pfarrkirche St. Johann Baptist in Oberwarngau, Lkr. Miesbach (Az. 15796)	37.000
Außensanierung des Gebäudes Stadtplatz 35 in Tittmoning, Lkr. Traunstein (Az. 16398)	7.600
Instandsetzung des nordwestlichen Teilstücks der Stadtmauer in Tittmoning, Lkr. Traunstein (Az. 16397)	19.200
Sanierung des Daches der Apsis, sowie der Dachrinne an der Kath. Filialkirche St. Martin in Rockolding, Gde. Vohburg, Lkr. Pfaffenhofen a. d. Ilm (Az. 14931)	2.000
Generalsanierung eines Anwesens im Ulrichsteig in Eichstätt (Az. 16935)	43.500
Malerarbeiten an Dach und Fassade eines Anwesens am Dorfplatz in Anger, Lkr. Berchtesgadener Land (Az. 16690)	1.400
Sanierung des Tragwerks, der Fassade und der Fenster eines Anwesens in der Alten Bergstraße in Landsberg a. Lech (Az. 16691)	15.000
Konservierung und Restaurierung der Ausstattung der Kath. Filialkirche St. Michael in Egglburg, Stadt Ebersberg (Az. 16697)	2.900
Sanierung der Wegkapelle in der Haginger Straße in Frauenneuharting, Lkr. Ebersberg (Az. 16704)	2.800
Nachbegründung eines Anwesens in der Dorfstraße in Heinrichshofen, Gde. Egling a. d. Paar, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 16664)	8.800
Ersatzneubau eines integrativen Pflegezentrums in Peiting-Herzogsägmühle, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16767)	500.000
Restaurierung der Altäre der Kath. Filialkirche St. Nantovinus in Nantwein, Gde. Wolfratshausen, Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen (Az. 16682)	6.500
Außen- und Dachstuhlinsandsetzung der Evang.-Luth. Waldkirche in Planegg, Lkr. München (Az. 17162)	27.000
Sanierung der Holzstützen der Evang.-Luth. Waldkirche in Planegg, Lkr. München (Az. 16722)	3.850
Dachstuhlinsandsetzung der Kath. Kirche St. Ulrich in Kleinreichertshofen, Gde. Pfaffenhofen (Az. 16731)	9.100
Sanierung und Erweiterung eines Anwesens in der Hofstraße in Weilheim, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16745)	26.500

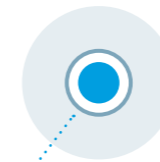
Gesamtsanierung eines Anwesens in Sparz in Traunstein (Az. 16906)	17.700
Fassadensanierung eines Anwesens in der Bräuhausstraße in Berchtesgaden (Az. 16903)	1.200
Dachsanierung eines Anwesens in der Bräuhausstraße in Berchtesgaden, Lkr. Berchtesgadener Land (Az. 16756)	5.800
Sanierung der Aussegnungshalle Kath. Pfarrkirche St. Leodegar in Egenhofen, Lkr. Fürstenfeldbruck (Az. 16757)	1.530
Sanierung des Dachstuhls eines Anwesens in der Mühlstraße in Manching, Lkr. Pfaffenhofen a. d. Ilm (Az. 16937)	5.500
Dachsanierung und teilweise Umbau des EG eines Anwesens in der Dietramszeller Straße in Oberbiberg, Gde. Oberhaching, Lkr. München (Az. 16954)	9.500
Sanierung eines Anwesens in der Martinsgasse in Titting, Lkr. Eichstätt (Az. 16960)	70.000
Sanierung eines Durchgangs in der Schleißheimer Straße in München (Az. 16979)	14.500
Notsicherung eines Stadels in der Ingolstädter Straße in Eichstätt (Az. 16984)	30.500
Erneuerung und Austausch von Fenstern und Außentüren eines Anwesens in Nonntal in Berchtesgaden, Lkr. Berchtesgadener Land (Az. 16987)	4.168
Dachsanierung einer Kapelle in Blindau, Gde. Reit i. Winkl, Lkr. Traunstein (Az. 16990)	1.300
Gesamtsanierung eines Anwesens in der Pfaffenhofener Straße in Euernbach, Gde. Scheyern, Lkr. Pfaffenhofen (Az. 17005)	20.000
Instandsetzung des Schindeldaches und des Dachstuhls der Kath. Kapelle Heilig Kreuz in Schongau, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 17014)	26.000
Fensterrestaurierung eines Anwesens in der Ubostraße in München (Az. 17024)	1.900
Ersatzneubau der Einrichtung „Die Brücke gGmbH“ zur Förderung und Betreuung für schwer und mehrfach körperbehinderte Erwachsene mit und ohne Tagesbetreuung in München (Az. 17035)	500.000
Dachsanierung eines Anwesens in der Pfarrer-Hartinger-Straße in Mühlhausen, Stadt Ingolstadt (Az. 17103)	5.300
Sanierung des Dachstuhls der Kath. Filialkirche St. Ulrich in Kerschlach, Gde. Pähl, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 17105)	2.000

Außensanierung der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Dachau (Az. 17109)	21.000	Reaktivierung, Umbau und Erweiterung der Gaststätte im Kloster Au am Inn, Lkr. Mühldorf am Inn (Az. 16410)	26.300
Gesamtsanierung eines Anwesens in der Ascherbahnhofstraße in Asch, Gde. Fuchstal, Lkr. Landsberg am Lech (Az. 17157)	20.400	Aufbringen einer PV-Anlage und Dachsanierung des Klosters Maria Eck in Siegsdorf, Lkr. Traunstein (Az. 16864)	18.200
Dachsanierung eines Anwesens in der Dorfstraße in Ebertshausen, Gde. Straßlach-Dingharting, Lkr. München (Az. 17168)	9.100	Statische Ertüchtigung des Dachtragwerks der Kath. Stadtpfarrkirche in Ingolstadt (Az. 16181)	12.900
Sanierung der Wehranlage Floßgasse Großhesselohe in Pullach, Lkr. München (Az. 17171)	12.600	Bau und Kauf eines Orgelpositivs für die Asamkirche Maria de Victoria in Ingolstadt (Az. 17294)	19.500
Fenstersanierung im 2. OG eines Anwesens am Mariannenplatz in Lehel, München (Az. 17186)	10.300	Neubau des Eingangs und einer Saurierausstellung, sowie Bau der Ausstellung „Die Weipersdorfer Urelefanten aus dem Landkreis Erding“ des Urzeitmuseums in Taufkirchen, Lkr. Erding (Az. 17236)	7.500
Sanierung der Hans-Stethaimer-Schule in Burghausen, Lkr. Altötting (Az. 16989)	354.000	Weitere Erschließung und Gestaltung des „Urzeitgartens“ im Urzeitmuseum in Taufkirchen, Lkr. Erding (Az. 14854)	2.400
Sanierung des Anwesens Erzabtei 6 in St. Ottilien, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 17085)	11.900	Dachsanierung der Schlosskapelle des Jagdschlusses in Ruhpolding, Lkr. Traunstein (Az. 16778)	7.500
Restaurierung der Orgel der Kath. Pfarrkirche St. Georg in Raitenhaslach, Gde. Burghausen, Lkr. Altötting (Az. 16628)	16.200	Gesamtsanierung und Umnutzung des Rossstalls, sowie Anbau mit Erschließung im Carlshof in Eitensheim, Lkr. Eichstätt (Az. 17028)	6.500
Erneuerung der Brandmeldeanlage in der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Dießen a. Ammersee, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 16793)	1.530	Außensanierung eines Anwesens in der Unteren Hauptstraße in Freising (Az. 16972)	1.250
Notsicherungsmaßnahmen am Kirchenschiff und am Chorbogen und Sanierung des Turmaufgangs der Kath. Filialkirche St. Johannes der Täufer in Töllern, Gde. Weilheim, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16846)	4.400	Errichtung einer nachhaltigen Wohnstätte für 24 Menschen mit geistiger Behinderung in Oberschleißheim (Az. 16744)	491.000
Instandsetzung der Turmzwiebel der Kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist in Asch, Gde. Fuchstal, Lkr. Landsberg am Lech (Az. 16969)	6.300	Gesamtsanierung des Georgianums (Bauteil VI) in der Goldknopfgasse 4 in Ingolstadt (Az. 14975)	91.500
Instandsetzung des Dach- und Glockenstuhls samt Glocken der Kath. Pfarrkirche St. Magnus in Huglfing, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16930)	1.800	Sanierung der Schmauser Kapelle in Unterkesselberg, Gde. Titting, Lkr. Eichstätt (Az. 16669)	4.200
Restaurierung des Hl.-Grab-Altars in der Kath. Pfarrkirche St. Vitus in Iffeldorf, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16582)	2.000	Fassadenrestaurierung eines Anwesens in Seeberg in Unterschondorf, Gde. Schondorf am Ammersee, Lkr. Landsberg am Lech (Az. 16609)	3.000
Putzausbesserung und Erneuerung von Fenstern des Pfarrhofs in Wessobrunn, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 17031)	1.500	Dachinstandsetzung eines Anwesens Am Schlossberg in Odelzhausen, Lkr. Dachau (Az. 17047)	8.000
Neubau eines Wohnheims mit 16 Plätzen für Erwachsene mit geistiger Behinderung in Eresing, Lkr. Landsberg am Lech (Az. 17145)	298.000	Außensanierung eines Anwesens in der Ludwigstraße in Neuötting, Lkr. Altötting (Az. 16840)	1.230
Außenrenovierung der Kath. Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Salvator und Neugestaltung der Kerzenkapelle in Bettbrunn, Gde. Kösching, Lkr. Eichstätt (Az. 17063)	14.100		

Restaurierung der Innenraumschale der Kath. Pfarrkirche St. Leonhard in Forst, Gde. Wessobrunn, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 17004)	11.800	Restaurierung der Fenster und Türen eines Anwesens in der Agnes-Bernauer-Straße in Laim, München (Az. 16850)	10.000
Turmsanierung der Kath. Filialkirche St. Lorenz in Pflugdorf, Gde. Vilgertshofen, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 17066)	13.400	Sanierung eines Anwesens in der General-von-Nagel-Straße in Freising (Az. 16887)	4.300
Sanierung eines Anwesens in Buchet, Stadt Neumarkt St. Veit, Lkr. Mühldorf (Az. 16312)	5.100	Gesamtsanierung einer Kapelle im Glasbauerweg in Gerblinghausen, Gde. Oberhaching, Lkr. München (Az. 16894)	9.100
Sanierung eines Anwesens am Marktplatz in Kraiburg a. Inn, Lkr. Mühldorf (Az. 16321)	4.300	Dach- und Fassadensanierung einer Kapelle in Leustetten, Gde. Saaldorf-Surheim, Lkr. Berchtesgadener Land (Az. 16905)	1.672
Sanierung eines Anwesens in der Kirchenstraße in Burggen, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16355)	9.600	Statische Sicherung und Sanierung der Gewölbe- und Deckengemälde in der Kath. Pfarrkirche St. Jakobus der Ältere in Hörgerthausen, Lkr. Freising (Az. 16907)	20.700
Dachsanierung eines Anwesens in der Karl-von-Lotzbeck Straße in Nannhofen, Gde. Mammendorf, Lkr. Fürstfeldbruck (Az. 16835)	18.000	Fassadensanierung eines Anwesens in der Webergasse in Eichstätt (Az. 16909)	6.300
Außenanstrich der Kath. Filialkirche St. Magdalena in Schnaitsee, Lkr. Traunstein (Az. 16784)	4.700	Türsanierung eines Anwesens in der Holzhauser Straße in Anger, Lkr. Berchtesgadener Land (Az. 16920)	1.000
Errichtung einer Einhausung und Versetzung des denkmalgeschützten Teils eines Almgebäudes in Forst, Gde. Schönau am Königsee, Lkr. Berchtesgadener Land (Az. 16800)	3.300	Dachsanierung eines Anwesens in Schlitten in Wessobrunn, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16927)	10.000
Sanierung eines Anwesens (BA II) in der Obernburger Straße in Obernburg, Gde. Prutting, Lkr. Rosenheim (Az. 16802)	10.000	Außensanierung der Kath. Filialkirche St. Helena in Westenhausen, Markt Manching, Lkr. Pfaffenhofen a.d. Ilm (Az. 16649)	25.000
Sanierung eines Anwesens in der Bahnhofstraße in Garching an der Alz, Lkr. Altötting (Az. 16812)	37.500	Fassadensanierung eines Anwesens am Paradeplatz in Ingolstadt (Az. 16578)	2.600
Fenster- und Fassadensanierung eines Anwesens am Kirchplatz in Polling, Lkr. Weilheim-Schongau (Az. 16818)	6.000	Außensanierung eines Anwesens in der Ludwigstraße in Ingolstadt (Az. 16662)	50.700
Restaurierung der Altäre und Kanzel der Kath. Pfarrkirche St. Vitus in Zaisering, Gde. Vogtareuth, Lkr. Rosenheim (Az. 16823)	4.200	Sanierung eines Anwesens an der Ziegelhütte in Seuersholz, Gde. Pollenfeld, Lkr. Eichstätt (Az. 16657)	42.500
Sanierung einer Brücke in der Hauptstraße in Greifenberg, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 16843)	31.500	Sanierung des Leichenhauses in der Kirchstraße 13 in Hollenbach, Gde. Ehekirchen, Lkr. Neuburg-Schrobenhausen (Az. 16658)	6.000
Sicherung der Kirchenmauer der Kath. Filialkirche St. Nikolaus in Bergham, Gde. Marktl, Lkr. Altötting (Az. 16845)	9.000	Dachsanierung mit Malerarbeiten an der Fassade eines Anwesens in der Mühlstraße in Dießen a. Ammersee, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 16641)	15.300
Innenrenovierung der Kath. Pfarrkirche St. Georg in Pürgen, Lkr. Landsberg a. Lech (Az. 16849)	33.500	Sanierung eines Anwesens (BA 2) im Buchtal in Eichstätt (Az. 16642)	23.900
		Außensanierung (Fassade, Putz und Anstrich) eines Anwesens in der Gutenberggasse in Eichstätt (Az. 16620)	2.200
		Sanierung eines Anwesens im Rosenhofweg in Anzenbach, Markt Berchtesgaden, Lkr. Berchtesgadener Land (Az. 16630)	41.000

Dachsanierung am Ostbau des Klosters der Dominikanerinnen St. Maria

GEMEINDE NIEDERVIEHBACH / LANDKREIS DINGOLFING-LANDAU



Als Gründer (1296) des, der heiligen Maria und dem heiligen Augustinus geweihten Klosters, gelten neben Graf Berengar von Leonsberg und seiner Gemahlin Agnes von Pflug auch die Bayernherzöge Otto, Ludwig und Stephan. Der Stifter besiedelte das neu errichtete Kloster mit Augustiner-Eremitinnen.

Bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts war Niederviehbach Wallfahrtsstätte. Viele Votivtafeln erzählen noch vom gläubigen Sinn des Volkes. König Ludwig I. hatte 1847 das aufgehobene Augustinerinnenkloster auf die Bitten der damaligen Priorin Sr. M. Benedikta Bauer den Dominikanerinnen von Helig Kreuz in Regensburg mit der Auflage überlassen, hier eine Schule und ein Internat für Mädchen des bürgerlichen Standes einzurichten. Es begann eine neue Blütezeit des Klosters. Bis heute befindet sich die Realschule der Dominikanerinnen St. Maria a. d. Isar in der Trägerschaft des Klosters St. Maria.

Teile des jetzigen Dominikanerinnenklosters und der Schule stammen noch aus dem 15. Jahrhundert. Nun sind Teile des Dachs am Ostbau des Klosters marode und müssen saniert werden. Die Bayerische Landestiftung unterstützt das Vorhaben mit 50.000 €.



LINKS: AUSSENAUFNAHME DES OSTBAUS DES KLOSTERS DER DOMINIKANERINNEN ST. MARIA.

RECHTS: INNENAUFNAHME DES DACHSTUHLDES OSTBAUS DES KLOSTERS DER DOMINIKANERINNEN ST. MARIA.

Im Jahr 2024 beschlossene Förderungen im Regierungsbezirk Niederbayern

Projekte	Euro
Sanierung des Sockelmauerwerks des Bergfrieds von Schloss Neuburg am Inn, Lkr. Passau (Az. 16468)	30.000
Außenrenovierung der Kath. Filialkirche St. Nikolaus in Dürnhart, Gde. Rain, Lkr. Straubing-Bogen (Az. 16571)	40.500
Ausstattung eines Kindertages- und Nachhospizes mit Familienappartements „Haus Anna“ in Eichendorf, Lkr. Dingolfing-Landau - Nachfinanzierung (Az. 16879)	65.755
Innen- und Außensanierung der Kath. Friedhofskirche Sankt Jakob in Plattling, Lkr. Deggendorf (Az. 16508)	36.500
Innenrenovierung der Kath. Expositurkirche Mariä Geburt in Irnsing, Stadt Neustadt a. d. Donau, Lkr. Kelheim (Az. 16043)	27.000
Neubau einer Anlage für betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung in Auloh, Stadt Landshut (Az. 16447)	199.000
Sanierung eines Anwesens in der Poststraße in Hauzenberg, Lkr. Passau - Nachfinanzierung (Az. 16303)	17.200
Dachsanierung eines Anwesens in Altfatersberg, Gde. Bodenkirchen, Lkr. Landshut (Az. 15635)	5.411
Außensanierung der Kath. Pfarrkirche St. Martin in Geisenhausen, Lkr. Landshut (Az. 16666)	56.000
Konservierungs- und Restaurierungsarbeiten im Dom St. Stephan in Passau (Az. 15904)	172.000
Einbau neuer Fenster und Außensanierung eines Anwesens in der Donaustraße in Kelheim (Az. 15975)	10.200
Einbau neuer Tür, neuer Fenster und Fassadensanierung eines Anwesens in der Donaustraße in Kelheim (Az. 15976)	8.000
Sanierung eines Anwesens in Niederreutern, Gde. Bad Griesbach, Lkr. Passau (Az. 16435)	12.200

Außenrenovierung der Kath. Filialkirche Mariä Namen in Meilenhofen, Stadt Mainburg, Lkr. Kelheim (Az. 16002)	11.200
Instandsetzung eines Anwesens in der Mühleite in Regen (Az. 16236)	11.800
Austausch der Fenster und Haustüre eines Anwesens in Steinkirchen, Gde. Ortenburg, Lkr. Passau (Az. 16239)	3.000
Austausch der Fenster und Sanierung des Balkons eines Anwesens in Au in Ortenburg, Lkr. Passau (Az. 16411)	6.200
Sanierung eines Anwesens in der Hauptstraße in Adlkofen, Lkr. Landshut (Az. 16269)	21.900
Außensanierung der Kath. Filialkirche St. Mauritius Welchenberg, Gde. Niederwinkling, Lkr. Straubing-Bogen (Az. 16275)	43.500
Sanierung eines Anwesens in der Mamminger Straße in Usterling, Stadt. Landau a.d. Isar, Lkr. Dingolfing-Landau (Az. 16196)	15.000
Konservierung und Restaurierung der Ausstattung der Kath. Filialkirche St. Peter in Heidenkam, Gde. Tiefenbach, Lkr. Landshut (Az. 16431)	6.500
Renovierung der Fenster eines Anwesens in der Mariahilfstraße in Passau (Az. 16444)	5.200
Sanierung des Turmbereichs der Dorfkapelle in Tragenreuth, Gde. Hutthurm, Lkr. Passau (Az. 16493)	1.070
Außensanierung der Kath. Expositurkirche St. Gangolf in Kößnach, Gde. Kirchroth, Lkr. Straubing-Bogen (Az. 16581)	42.000
Außensanierung eines Anwesens in Waltersdorf, Gde. Hengersberg, Lkr. Deggendorf (Az. 16589)	5.280
Dachsanierung eines Anwesens in Höllthal in Bad Griesbach, Lkr. Passau (Az. 16590)	4.200
Innenrenovierung der Kath. Filialkirche St. Martin in Dirnaich, Markt Gangkofen, Lkr. Rottal-Inn (Az. 16600)	25.100
Sanierung der Außentreppe Süd der Kath. Wallfahrtskirche Maria Himmelfahrt in Allersdorf, Stadt Abensberg, Lkr. Kelheim (Az. 16501)	8.500
Instandsetzung des EG eines Anwesens in Martinstödling in Egglham, Lkr. Rottal-Inn (Az. 16470)	2.300
Sanierung eines Anwesens in Neustadt, Landshut (Az. 16480)	21.600

Dachsanierung und Wiederherstellung zugemauerter Fensteröffnungen eines Anwesens in der Wisselsdorferstraße in Kammern, Stadt Landau a. d. Isar, Lkr. Dingolfing-Landau (Az. 16699)	3.900	Fassadensanierung eines Anwesens am Schlossberg in Offenberg, Lkr. Deggendorf (Az. 15947)	32.000
Sanierung eines Anwesens und Stadels in der Hauptstraße in Neuburg am Inn, Lkr. Passau (Az. 16700)	19.000	Sanierung der Traufe eines Anwesens in Schambach in Riedenburg, Lkr. Kelheim (Az. 16436)	1.100
Sanierung eines Anwesens an der Rosstränke in Passau (Az. 16440)	48.000	Sanierung des Pfarr- und Jugendheims in Reicheneibach, Gde. Gangkofen, Lkr. Rottal-Inn (Az. 16634)	21.800
Notsicherung am Dachstuhl und Dachdeckung eines Anwesens in der Schulstraße in Gotteszell, Lkr. Regen (Az. 16368)	1.750	Neubau einer Einrichtung für Gemeinschaftliches Wohnen (mit 24 Plätzen) und einer Tagesstruktur (mit 8 Plätzen) für erwachsene Menschen mit geistiger Behinderung in Osterhofen, Lkr. Deggendorf (Az. 16507)	500.000
Konzepterstellung und Restaurierung eines Seitenaltars der Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus in Altfraunhofen, Lkr. Landshut (Az. 16421)	4.000	Innensanierung der Kath. Nebenkirche St. Anna in Thann, Gde. Neufahrn i Nb., Lkr. Landshut (Az. 16675)	12.400
Kirchturmsanierung der Kath. Pfarrkirche St. Stephan (BA II) in Lalling, Lkr. Deggendorf (Az. 15535)	20.000	Dachsanierung des Pfarrhauses in Waldhof, Stadt Pfarrkirchen, Lkr. Rottal-Inn (Az. 16173)	3.800
Dachsanierung eines Anwesens in Martinstödling, Gde. Eggldham, Lkr. Rottal-Inn (Az. 16234)	6.100	Ersatzneubau eines Wohnhauses für Menschen mit Assistenzbedarf in Höhenberg, Gde. Velden, Lkr. Landshut (Az. 16941)	245.000
Dachsanierung eines Anwesens im Grünen Weg in Bayerisch-Eisenstein, Lkr. Regen (Az. 16310)	1.500	Erneuerung der Fenster eines Anwesens in der Maistraße in Landshut (Az. 16794)	11.000
Dachsanierung eines Anwesens am Lichtneck in Kröning, Lkr. Landshut (Az. 16319)	4.200	Dachsanierung am Ostbau des Klosters der Dominikanerinnen St. Maria in Niederviehbach, Lkr. Dingolfing-Landau (Az. 16816)	50.000
Außensanierung eines Anwesens am Marktplatz in Velden, Lkr. Landshut (Az. 16323)	34.500	Umbau, Sanierung und Umnutzung des ehem. Heimatmuseums am Stadtplatz 15 in Osterhofen, Lkr. Deggendorf (Az. 16607)	98.000
Restaurierung von Dach, Gesims, Lisene und Säulenfüße eines Anwesens in der Schlossstraße in Ast, Gde. Tiefenbach, Lkr. Landshut (Az. 16035)	32.500	Dachsanierung eines Anwesens an der Kollnbergmühle in Fürstenstein, Lkr. Passau (Az. 16624)	1.800
Außen- und Innensanierung der Marktkapelle zur Schmerzhafte Muttergottes in Massing, Lkr. Rottal-Inn (Az. 15979)	30.000	Fassadensanierung eines Anwesens in Reichersdorf, Gem. Hengersberg, Lkr. Deggendorf (Az. 16670)	2.000
Renovierung eines Anwesens Am Bräugraben in Mengkofen, Lkr. Dingolfing-Landau (Az. 15922)	41.000	Sanierung des Traufgesimses eines Anwesens am Stadtplatz in Pfarrkirchen, Lkr. Rottal-Inn (Az. 16676)	1.100
Restaurierung des Hochaltares der Kath. Filialkirche Papst Gregor der Große in Vatersdorf, Gde. Buch am Erlbach, Lkr. Landshut (Az. 16515)	2.450	Sanierung eines Anwesens in der Hadriwastraße in Elisabethzell (BA 1), Gde. Haibach, Lkr. Straubing-Bogen (Az. 16683)	11.400
Sanierungsmaßnahmen zur Beseitigung des Schimmelbefalls (BA I) in der Kath. Pfarrkirche St. Georg in Eugenbach, Markt Altdorf, Lkr. Landshut (Az. 16098)	3.150	Dach- und Außeninstandsetzung des Anwesens Spitalgasse 11 in Straubing (Az. 16844)	71.300
Sanierung (Fenster, Türen, Dämmung, Innenputz) eines Anwesens am Ottenberg in Tettenweis, Lkr. Passau (Az. 16062)	2.200		

Erneuerung der Fenster und Haustüre eines Anwesens in Graflkofen in Mamming, Lkr. Dingolfing-Landau (Az. 16852)	3.100	Sanierung des östlichen Altars in der Preysingkapelle des Klosters Seligenthal in Landshut (Az. 16936)	1.142
Sanierung eines Anwesens in Pürl, Gde. Neukirchen, Lkr. Straubing-Bogen (Az. 16853)	7.000	Fenster- und Fassadensanierung der Mittelhalle des ehem. Schlachthofes Heerstraße 35a (1. BA, Turm) in Straubing (Az. 16882)	20.600
Außensanierung eines Anwesens in der Rochusgasse in Landshut (Az. 16917)	7.700	Instandsetzung der Schindeleindeckung der Jugendherberge im Herbergsweg 2 in Waldhäuser, Gde. Neuschönau, Lkr. Freyung-Grafenau (Az. 16648)	14.260
Dachsanierung eines Anwesens in Unterrubendorf in Prackenbach, Lkr. Regen (Az. 16925)	3.600	Substanzsichernde Maßnahmen und Außenrenovierung der Kath. Pfarrkirche St. Johannes Evangelist in Ruhstorf, Gde. Simbach, Lkr. Dingolfing-Landau (Az. 15957)	20.000
Gesamtsanierung eines Anwesens im Marktplatz in Untergriesbach, Lkr. Passau (Az. 16952)	19.700	Neueindeckung des Daches (Ostseite) eines Anwesens am Oberen Stadtplatz in Deggendorf (Az. 16556)	2.400
Gesamtsanierung eines Anwesens Am Alten Dorfplatz in Moosthann, Gde. Postau, Lkr. Landshut (Az. 16953)	9.100	Sanierung und Umnutzung eines Anwesens in der Fischergasse in Kelheim (Az. 16706)	45.000
Erneuerung des Fensterbestandes des Schlosses Ast, Gde. Tiefenbach, Lkr. Landshut (Az. 16988)	24.000	Gesamtsanierung der Lintlhofkapelle in Riedenburg, Lkr. Kelheim (Az. 17093)	6.200
Außenrenovierung der Kath. Pfarrkirche Maria Immaculata in Dietelskirchen, Gde. Kröning, Lkr. Landshut (Az. 17012)	32.500	Außensanierung (BA II) der Kath. Nebenkirche St. Peter und Paul in Peterfeckling, Gde. Saal a.d. Donau, Lkr. Kelheim (Az. 17013)	10.000
Außenrenovierung der Kath. Filialkirche Mariä Himmelfahrt in Preisenberg, Gde. Kumhausen, Lkr. Landshut (Az. 17032)	55.500	Einbau denkmalgerechter Fenster, Türen und Rolläden in ein Anwesen in der Bahnhofstraße in Frontenhausen, Lkr. Dingolfing-Landau (Az. 16780)	2.000
Dachinstandsetzung eines Anwesens in Ed, Gde. Roßbach, Lkr. Rottal-Inn (Az. 17051)	8.000	Außensanierung der Kath. Filialkirche St. Florian in Helchenbach, Gde. Rohr i. NB, Lkr. Kelheim - Nachfinanzierung (Az. 16788)	2.800
Fenstererneuerung eines Anwesens in der Altstadt in Landshut (Az. 17052)	10.000	Instandsetzung eines Anwesens in Weißenstein in Regen (Az. 16913)	1.200
Fassadensanierung eines Anwesens am Residenzplatz in Passau (Az. 17094)	3.000	Sanierung der Wegkapelle Enzerweis in Eichendorf, Lkr. Dingolfing-Landau - Nachfinanzierung (Az. 16870)	800
Gesamtsanierung eines Anwesens in Frimhöring in Ruhstorf a. d. Rott, Lkr. Passau (Az. 17099)	10.400	Dach- und Fassadensanierung eines Anwesens Am Schloß in Aicha vorm Wald, Lkr. Passau (Az. 16727)	2.500
Außensanierung eines Anwesens in der Schirmgasse in Landshut (Az. 17125)	37.000	Sanierung eines Anwesens in der Neustadt in Landshut (Az. 16735)	35.765
Außenrenovierung der Kath. Nebenkirche St. Martin in Malchesing, Stadt Geiselhöring, Lkr. Straubing-Bogen (Az. 17148)	13.800	Instandsetzung eines Anwesens am Höhenberg in Untergriesbach, Lkr. Passau (Az. 16748)	3.200
Turminstandsetzung der Kath. Expositurkirche Maria Immaculata in Einmuß, Gde. Saal a. d. Donau, Lkr. Kelheim (Az. 17211)	36.500	Restaurierung der Fenster eines Anwesens in Freyung in Landshut (Az. 16759)	5.100
Teilsanierung der Wandmalerei und der Ausstattung der Kath. Expositurkirche Mariä Himmelfahrt in Hüttenkofen, Gde. Mengkofen, Lkr. Dingolfing-Landau (Az. 16799)	10.800	Dachsanierung einer Kapelle in Grub, Gde. Grafling, Lkr. Deggendorf (Az. 16768)	1.400

Sanierung des Kirchturms und Errichtung eines barrierefreien Zugangs zur Evang.-Luth. Erlöserkirche in Landshut (Az. 16785)	21.000
Sanierung des Pfarrhauses in der Klötzlmüllerstraße 2 in Landshut (Az. 16602)	51.000

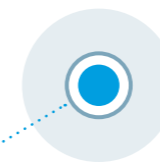
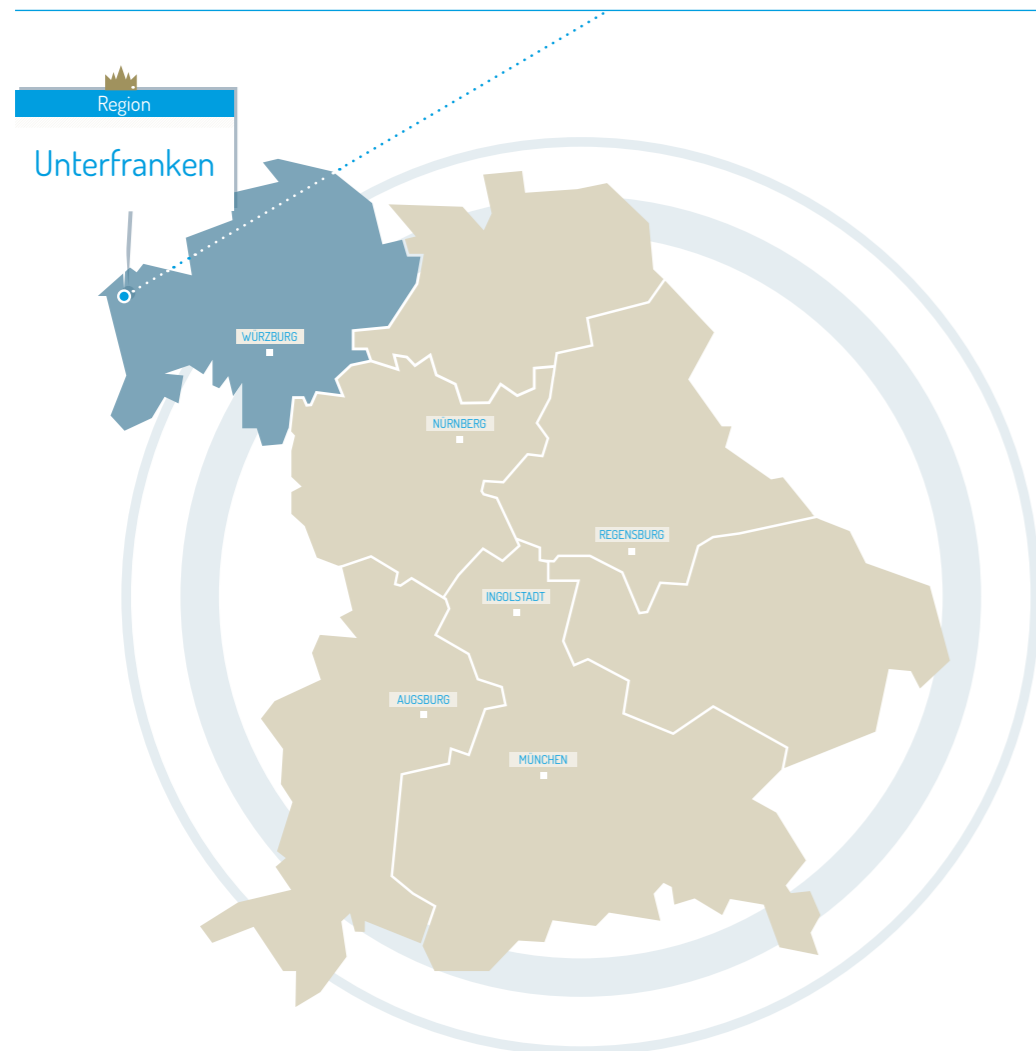


OBEN LINKS: KIRCHENGEBÄUDE IN NIEDERBAYERN
AUS DER VOGELPERSPEKTIVE.

OBEN RECHTS: KIRCHE IN NIEDERBAYERN BEI SONNENUNTERGANG.
UNTEN: EINGANGSBEREICH EINER KIRCHE IN NIEDERBAYERN.

Neu- und Umbau des Wohnheims für Menschen mit Behinderung am Michaelshof zu 17 Wohnplätzen und einer Förderstätte mit 12 Tagesstrukturplätzen

GEMEINDE UNTERMERZBACH / LANDKREIS HASSBERGE



Der Sonnenhof e. V. wurde bereits 1956 gegründet und ist eine besondere Wohnform der Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen mit geistiger und sekundär psychischer Behinderung. Die Einrichtung besteht aus einer Wohnstätte und einer Beschäftigungsstätte.

Auf dem Grundstück befindet sich aktuell ein zweigeschossiges Gebäude, in dem 10 Wohnplätze untergebracht sind, die den aktuellen Anforderungen für den betreuten Personenkreis nicht mehr entsprechen. Ein zweigeschossiger Anbau mit insgesamt 13 Wohnplätzen soll entstehen. Im Bestandsgebäude werden durch den Umbau 4 neue Wohnplätze geschaffen und 12 Tagesstrukturplätze entstehen.

Durch den Neubau sowie den Umbau des Bestandsgebäudes und die Schaffung von Freizeiträumen, sollen die Voraussetzungen geschaffen werden, auch in Zukunft ein individuell differenziertes Wohnangebot für Menschen mit und ohne Hilfebedarf zu ermöglichen. Besonders die Bedürfnisse der Menschen mit schwerer mehrfacher Behinderung werden durch die baulichen Maßnahmen besonders berücksichtigt.

Das Bauvorhaben unterstützt die Bayerische Landesstiftung mit 500.000 €.



LUFTAUFNAHME DES WOHNHEIMS FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG AM MICHAELSHOF.

Im Jahr 2024 beschlossene Förderungen im Regierungsbezirk Unterfranken

Projekte	Euro
Erhaltung und Instandsetzung der ehem. Synagoge Laudenschlag, Stadt Karlstadt, Lkr. Main-Spessart (Az. 16432)	38.500
Sanierung der hist. Dorfmauer in Lengfurt (BA 1), Markt Tiefenstein, Lkr. Main-Spessart (Az. 16543)	6.800
Dachsanierung mit Einbau einer Haustüre bei einem Anwesen in der Herrengasse in Happertshausen, Gde. Aidhausen, Lkr. Haßberge - Nachfinanzierung (Az. 16646)	2.200
Sanierung der Fassade am Marktturm in Kitzingen (Az. 16389)	8.000
Erwerb und Umbau eines Anwesens zum Betrieb einer interdisziplinären Frühförderung und der Offenen Hilfen „An der Stadthalle 3“ in Bad Neustadt, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16612)	220.000
Außenrenovierung der Kath. Kuratiekirche Hl. Dreifaltigkeit in Bischbrunn, Lkr. Main-Spessart (Az. 16557)	39.000
Konservierung und Restaurierung von 17 Steinobjekten und Bildstöcken in Oberpleichfeld, Lkr. Würzburg (Az. 16351)	5.300
Fenstersanierung des ehem. Kath. Pfarrhauses St.-Johannes-Str. 34 in Egenhausen, Markt Werneck, Lkr. Schweinfurt (Az. 16074)	3.875
Fassadensanierung eines Anwesens in Ueschersdorf, Gde. Burgpreppach, Lkr. Haßberge (Az. 16509)	3.128
Sanierung der Zierköpfe an der Renaissance-Decke der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Nikolai in Marktbreit, Lkr. Kitzingen (Az. 16384)	2.500
Mauerwerkssanierung der Krechenbachbrücke in Eckart-Rupboden, Markt Zeitlofs, Lkr. Bad Kissingen (Az. 15574)	7.400
Sanierung eines Anwesens in der Hartmannstraße in Bad Kissingen (Az. 15786)	11.200
Fenster- und Fassadensanierung eines Anwesens in der Von-der-Tann-Str. in Bad Kissingen (Az. 15423)	8.500

Dachsanierung eines Anwesens in der Dorfstraße in Junkershausen, Gde. Hollstadt, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16092)	4.470
Instandsetzung des Daches (BA 1) eines Anwesens in der Alten Bahnhofstraße in Maßbach, Lkr. Bad Kissingen (Az. 16225)	7.300
Sanierung eines Anwesens in der Hauptstraße in Bürgstadt, Lkr. Miltenberg (Az. 16438)	10.900
Sanierung eines Wohnhauses in der Grundstraße, Gde. Hausen, Lkr. Würzburg (Az. 16450)	29.800
Erneuerung der Dacheindeckung eines Anwesens in der Schottenstraße in Eltmann, Lkr. Haßberge (Az. 16478)	5.950
Sanierung von Dach und Fassade sowie Erneuerung der Fenster eines Anwesens in der Streugasse in Unsleben, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16592)	5.524
Außensanierung des Pfarrhauses in der Bühlstraße 3 in Heustreu, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16422)	12.700
Fenstersanierung eines Anwesens in der Martin-Reinhard-Straße in Bad Königshofen, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16484)	2.208
Neuverputz und Anstrich eines Anwesens in der Weedgasse in Großseibstadt, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16504)	3.320
Sanierung eines Anwesens in der Hauptstraße in Salz, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16529)	5.695
Generalsanierung und Umbau eines Anwesens am Marktplatz in Maßbach, Lkr. Bad Kissingen (Az. 16550)	12.580
Sanierung der Fenster und der Fassade eines Anwesens am Obertor in Stetten, Gde. Sondheim v. d. Rhön, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16548)	2.350
Dachsanierung eines Anwesens in der Riesengasse in Miltenberg (Az. 16564)	11.800
Fassadensanierung eines Anwesens Am Kirchplatz in Trappstadt, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16588)	1.751
Sanierung eines Anwesens am Dorfplatz in Aidhausen, Lkr. Haßberge (Az. 16594)	28.000
Austausch der Fenster eines Anwesens An der Kirchenburg in Hofheim i. Ufr., Lkr. Haßberge (Az. 16595)	1.140

Statische Sicherung und Sanierung eines Scheunendachs Am Stein in Wermerichshausen, Gde. Münnerstadt, Lkr. Bad Kissingen (Az. 16597)	5.000	Fassadensanierung und Instandsetzung der Fachwerkkonstruktion eines Anwesens in der Badgasse in Westheim, Gde. Knetzgau, Lkr. Haßberge (Az. 16485)	2.700
Fassadensanierung eines Anwesens in der Dorfstraße in Urspringen, Gde. Ostheim v. d. Rhön, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16494)	1.280	Sanierung eines Anwesens am Tränkberg in Haßfurt, Lkr. Haßberge (Az. 16486)	18.600
Renovierung eines Anwesens in der Schulzengasse in Thüngerheim, Lkr. Würzburg (Az. 16500)	7.500	Instandsetzungsarbeiten an Dach, Turm und Glockenstuhl der Kapelle „St. Petrus Ap.“ in Leinach, Lkr. Würzburg (Az. 16426)	6.400
Sanierung eines Anwesens in Wöllried, Gde. Rottendorf, Lkr. Würzburg (Az. 16538)	10.000	Erneuerung der Fenster und Türen, sowie Fassadensanierung eines Anwesens in der Schottenstraße in Eltmann, Lkr. Haßberge (Az. 16698)	7.200
Außensanierung eines Anwesens in der Freudenberger Straße in Bürgstadt, Lkr. Miltenberg (Az. 16696)	9.800	Fassadensanierung eines Anwesens in der Maingasse in Stockstadt a. Main, Lkr. Aschaffenburg (Az. 16792)	1.700
Dachsanierung eines Anwesens im Mittelkreis in Augsfeld, Gde. Haßfurt, Lkr. Haßberge (Az. 16725)	4.000	Sanierung und Umbau eines Anwesens in der Dalbergstraße in Aschaffenburg (Az. 16795)	41.500
Erneuerung der Dacheindeckung (Nordseite) mit Sanierung des Kirchturms der Kath. Filialkirche St. Michael Leuzendorf, Gde. Burgpreppach, Lkr. Haßberge (Az. 16603)	3.700	Fenstersanierung eines Anwesens in der Pfarrgasse in Königsberg i.Bay., Lkr. Haßberge (Az. 15551)	1.200
Fenster- und Türsanierung eines Anwesens im Steinweg in Königsberg i. Bayern, Lkr. Haßberge (Az. 16625)	1.640	Sanierung eines Anwesens „Am Torbogen“ in Stetten, Gde. Karlstadt, Lkr. Main-Spessart (Az. 15861)	16.800
Fassadensanierung eines Anwesens in der Hauptstraße in Unterelsbach, Gde. Oberelsbach, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16644)	6.520	Sanierung des ehem. Mainzer Amtshauses in der Dr.-Friedrich-Stein-Str. 6 in Laufach, Lkr. Aschaffenburg (Az. 15915)	77.000
Sanierung der Fenster, Türen, Dachgauben und der Fassade eines Anwesens in der Zehntstraße in Unfinden, Stadt Königsberg i. Bay., Lkr. Haßberge (Az. 16652)	7.000	Dach- und Fassadensanierung des Anwesens Rathausplatz 2 in Bad Kissingen (Az. 16766)	14.500
Erneuerung der Fenster des Pfarrgemeindehauses am Kirchplatz 5/7 in Bad Königshofen, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16663)	7.200	Dachsanierung einer Kapelle in Wiesentheid, Lkr. Kitzingen (Az. 16530)	10.000
Notsicherung eines Anwesens in der Mainstraße in Eltmann, Lkr. Haßberge (Az. 16671)	2.550	Begasung des Kircheninnenraums mit Kirchenschiff und Chor der Kath. Wallfahrtskirche Maria im Weingarten in Volkach, Lkr. Kitzingen (Az. 16517)	2.400
Fassadensanierung eines Anwesens in der Rhönstraße in Schönau a.d. Brend, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16685)	1.020	Sanierung der hist. Eichendielenböden im Anwesen Schelfengasse 1 in Volkach, Lkr. Kitzingen (Az. 16542)	8.600
Mauerwerksanierung eines Anwesens an der Kirchenburg in Hofheim i. Ufr, Lkr. Haßberge (Az. 16651)	1.700	Außensanierung des Anwesens Brückenstraße 26 in Ochsenfurt, Lkr. Würzburg (Az. 17096)	6.250
Außensanierung eines Anwesens in Järkendorf, Gde. Prichsenstadt, Lkr. Kitzingen (Az. 16560)	8.000	Instandsetzung der südlichen Anlage der Stadtmauer und Türme der Stadt Dettelbach, Lkr. Kitzingen (Az. 16834)	28.800
		Neu- und Umbau des Wohnheims für Menschen mit Behinderung am Michaelshof zu 17 Wohnplätzen und einer Förderstätte mit 12 Tagesstrukturplätzen in Untermerzbach, Lkr. Haßberge (Az. 17015)	500.000

Sanierung und Umbau der Aussegnungshalle des Friedhofes in Gerolzhofen, Lkr. Schweinfurt (Az. 16900)	17.500	Innenrenovierung der Kath. Wallfahrtskirche Mariabuchen in Lohr a. Main, Lkr. Main-Spessart (Az. 16805)	26.400
Gesamtsanierung des Scharwachturms in der Raiffeisenstraße in Mechenried, Lkr. Haßberge (Az. 16948)	7.140	Außensanierung der Kath. Ferialkirche „St. Sebastian und Mauritius“ Watterbach, Gde. Kirchzell, Lkr. Miltenberg (Az. 16806)	6.800
Außensanierung des Unfinder Tors am Marktplatz 1 in Königsberg i. Bayern, Lkr. Haßberge (Az. 16923)	6.500	Sanierung des Anwesens Petzoltstraße 21 in Marktheidenfeld, Lkr. Main-Spessart (Az. 16831)	26.000
Sanierung der Stützmauer im Pfarrgarten der Kath. Pfarrkirche St. Sebastian in Sulzfeld am Main, Lkr. Kitzingen (Az. 15179)	35.000	Notsicherung des Gutshofs Öttershausen in Gaibach, Gde. Volkach, Lkr. Kitzingen (Az. 16837)	41.000
Sanierung der historischen Sandsteinbrücke in Iphofen, Lkr. Kitzingen (Az. 16994)	14.100	Fenstersanierung eines Anwesens in der Pfarrgasse in Hofstetten-Gemünden, Lkr. Main-Spessart (Az. 16895)	5.500
Dachsanierung und teilweise Fassadensanierung des Schlosses Wolzogen in Mühlfeld, Gde. Mellrichstadt, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 17002)	5.300	Fenstersanierung eines Anwesens in der Ludwigstraße in Bad Kissingen (Az. 16861)	3.800
Sanierung der Stützmauer am Schlossufer in Aschaffenburg (Az. 17089)	69.000	Außensanierung eines Anwesens in der Riedstraße in Königsberg in Bayern, Lkr. Haßberge (Az. 16862)	4.500
Sanierung der Klostermauer des ehem. Franziskanerklosters Altstadt in Hammelburg, Lkr. Bad Kissingen (Az. 16872)	8.300	Gesamtsanierung eines Anwesens in der Badersgasse in Willanzheim, Lkr. Kitzingen (Az. 16926)	15.000
Sanierung des Sprungturms im Terrassenschwimmbad in Bad Kissingen (Az. 16995)	39.500	Generalsanierung (BA 1) eines Anwesens in der Michelbacher Straße in Kälberau, Gde. Alzenau, Lkr. Aschaffenburg (Az. 16951)	22.800
Restaurierung von Grabdenkmälern im Alten Friedhof in Mainbernheim, Lkr. Kitzingen (Az. 16978)	2.700	Reinigung und Restaurierung sowie Erneuerung von Inschriftentafeln von Gräbern der Familie Straus-Lustig auf dem jüdischen Friedhof in Unsleben, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16956)	1.500
Umbau des alten Schulhauses zu einem Gemeindehaus in Kleinlangheim, Lkr. Kitzingen (Az. 15835)	28.000	Reinigung und Restaurierung sowie Erneuerung von Inschriftentafeln von Gräbern der Familie Bach/Kuhl auf dem jüdischen Friedhof in Unsleben, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16957)	1.000
Sanierung des Ringankers und des Daches der Evang.-Luth. Pfarrkirche (Versöhnungskirche) Zell am Main, Lkr. Würzburg - Nachfinanzierung (Az. 16606)	7.200	Gesamtsanierung eines Anwesens in der Langen Gasse in Winterhausen, Lkr. Würzburg (Az. 16977)	7.500
Neueindeckung des Dachs mit Malerarbeiten an einem Anwesen in der Schloßallee in Mespelbrunn, Lkr. Aschaffenburg (Az. 16668)	3.709	Einbau neuer Fenster in ein Anwesen in der Wilhelm-Behr-Straße in Sulzheim, Lkr. Schweinfurt (Az. 16986)	5.000
Austausch von Fenstern eines Anwesens in Oberdorf in Castell, Lkr. Kitzingen (Az. 16874)	6.300	Sanierung eines Anwesens in der Herrnstraße Marktstef, Lkr. Kitzingen (Az. 17000)	14.800
Sanierung eines Anwesens in der Brückenstraße in Ochsenfurt, Lkr. Würzburg (Az. 16695)	22.000	Außensanierung der Kath. Pfarrkirche St. Johannes der Täufer in Wipfeld, Lkr. Schweinfurt (Az. 17001)	5.000
Um- und Neubau des Franziska Streitel Altenheims in Mellrichstadt, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 16302)	500.000		

Innenrenovierung der Kath. Pfarrkirche St. Barbara in Oberschwappach, Gde. Knetzgau, Lkr. Haßberge (Az. 17008)	16.000
Außenputz- und Fensterinstandsetzung eines Anwesens in der Grabfeldstraße in Sondheim i. Gr., Gde. Mellrichstadt, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 17022)	5.525
Gesamtsanierung und Umbau eines Anwesens in der Kleinen Metzgergasse in Aschaffenburg (Az. 17025)	11.100
Austausch der Fenster eines Anwesens in der Schlossgasse in Oberstreu, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 17049)	3.407
Dachsanierung eines Anwesens im Gut NeuhoF in Elsenfeld-Rück, Lkr. Miltenberg (Az. 17058)	8.500
Sanierung eines Anwesens in Wagenhausen, Gde. Theres, Lkr. Haßberge (Az. 17074)	5.600
Sanierung und Umnutzung des Anwesens St.-Sebastian-Straße 2 in Kronungen, Gde. Poppenhausen, Lkr. Schweinfurt (Az. 17088)	47.000
Fassadensanierung und Austausch der Fenster u. der Haustüre eines Anwesens in der Hauptstraße in Hendungen, Lkr. Rhön-Grabfeld (Az. 17140)	3.000
Sicherung und Sanierung der Sandsteinbalustrade „Am Schloß 1“ in Pfaffendorf, Gde. Maroldsweisach, Lkr. Haßberge (Az. 16686)	2.363
Dach- und Fassadensanierung mit Einbau von Gauben und Sanierung der Türen eines Anwesens im Judenhof in Zell am Main, Lkr. Würzburg (Az. 16689)	15.100
Erneuerung der Fenster eines Anwesens in der Zehntstraße in Unfinden, Gde. Königsberg, Lkr. Haßberge (Az. 16726)	1.400
Außensanierung eines Anwesens in der Mühlstraße in Blankenbach, Lkr. Aschaffenburg (Az. 16787)	1.400

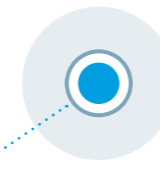
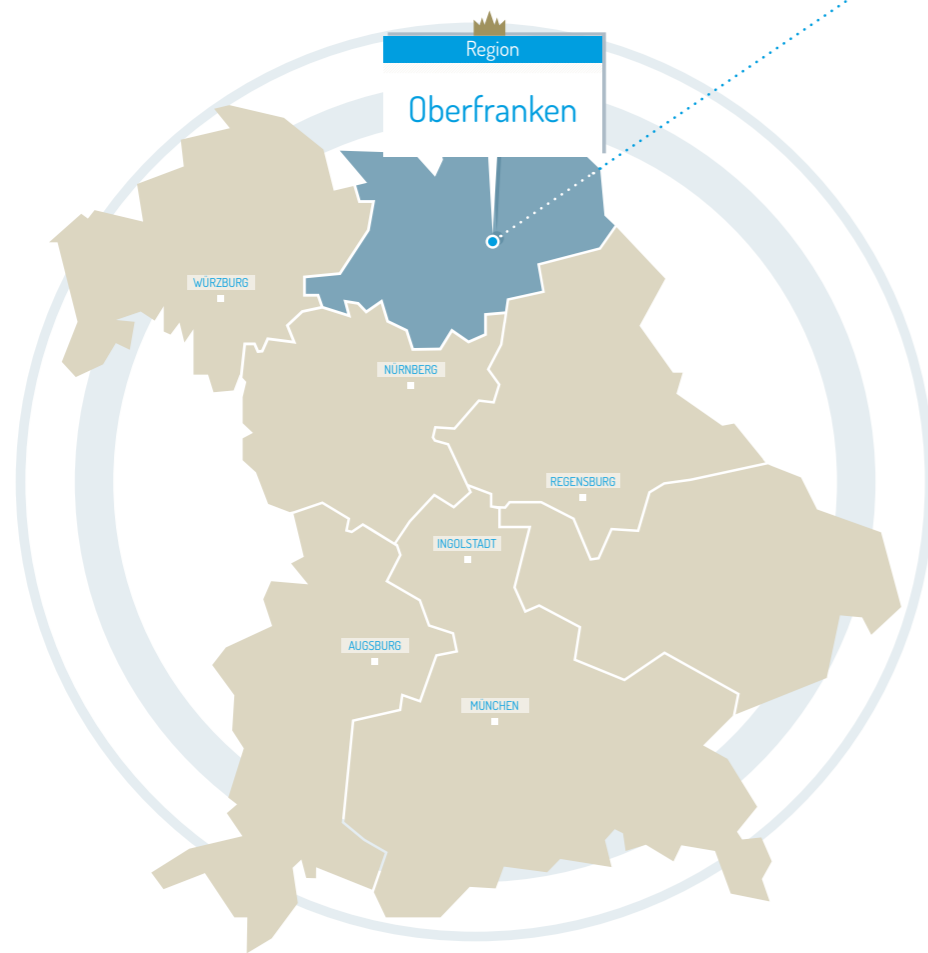
////////////////////////////////////



STATUE AN DER ALTEN MAINBRÜCKE WÜRZBURG VOR DEM STADTBILD VON WÜRZBURG.

Erneuerung der Fenster des Anwesens Dammweg 5

STADT STADTSTEINACH / LANDKREIS. KULMBACH



Stadtsteinach ist ein staatlich anerkannter Erholungsort im oberfränkischen Landkreis Kulmbach. Die Mühle am Dammweg und am Rand des Stadtsteinacher Stadtparks wurde schon um 1350 Pletzmul genannt und um 1558 urkundlich als Platzmühle erwähnt.

Die Mühle arbeitet heute in 18. Generation noch in einem Teil des Hauptgebäudes. Das Mehl aus der Parthemühle wird in den Regionalabteilungen von Supermärkten und an Bäckereien vertrieben. Das Bürogebäude der Getreidemühle erhielt nun neue denkmalgerechte Fenster.

Hieran beteiligt sich die Bayerische Landesstiftung mit einem Zuschuss in Höhe von 5.100 €.



GROSS: AUSSENAUFNAHME DES ANWESENS AM DAMMWEG 5
IN STADTSTEINACH.
KLEIN: VORDERSEITE DES ANWESENS.

Im Jahr 2024 beschlossene Förderungen im Regierungsbezirk Oberfranken

Projekte	Euro
Instandsetzung und Umbau der St. Salvatorkirche zum Gemeindezentrum mit Gemeinderäumen und Zentralem Pfarramt in Bad Rodach, Lkr. Coburg (Az. 16402)	12.750
Generalsanierung eines Anwesens in der Selber Straße in Hohenberg a. d. Eger, Lkr. Wunsiedel (Az. 17124)	30.000
Sanierung der Umwehrung der Ostmauer (BA 5) der Giechburg in Scheßlitz, Lkr. Bamberg (Az. 16553)	35.500
Sanierung der Nord- und Ostfassade des Konventbaus des ehem. Klosters St. Michael in Bamberg (Az. 16552)	125.000
Sanierung und Erweiterung des hist. Rathauses in Weismain, Lkr. Lichtenfels (Az. 16441)	250.000
Errichtung eines Anbaus und Sanierung des ehem. Bartholomäusspitals in Hollfeld, Lkr. Bayreuth (Az. 16140)	91.500
Sanierung des Kath. Pfarrhauses in Lohndorf, Gde. Litzendorf, Lkr. Bamberg (Az. 16497)	10.800
Fenstersanierung eines Anwesens in der Vorstadt in Hof (Az. 16525)	1.640
Restaurierung des Heiligenhäuschens im Kloster Banz in Unnersdorf, Stadt Bad Staffelstein, Lkr. Lichtenfels (Az. 16469)	1.443
Teilsanierung des Dachstuhls mit Dachneueindeckung der St. Georgskapelle Senftenberg, Gde. Buttenheim, Lkr. Bamberg (Az. 16558)	17.700
Statische Sicherung und Sanierung eines Anwesens am Marktplatz in Rattelsdorf, Lkr. Bamberg (Az. 16499)	10.800
Errichtung eines Wohn- und Pflegeheims und einer Einrichtung der Eingliederungshilfe für Menschen mit psychischen Erkrankungen in Ebensfeld, Gde. Kutzenberg, Lkr. Lichtenfels (Az. 15214)	500.000
Umbau der alten Remise am Marktplatz 17 in Marktschorgast, Lkr. Kulmbach (Az. 15971)	71.000

Restaurierung eines historischen Brunnens in der Unteren Sandstraße in Bamberg (Az. 16496)	3.850
Sanierung eines Anwesens in der Welsberger Straße in Neuses a.d. Eichen, Gde. Großheirath, Lkr. Coburg (Az. 16502)	12.900
Fenstersanierung eines Anwesens in Reitzenstein, Gde. Issigau, Lkr. Hof (Az. 16519)	6.000
Sanierung eines Anwesens am Mittleren Kaulberg in Bamberg (Az. 16551)	16.000
Sanierung eines Anwesens in Heinersreuth, Gde. Presseck, Lkr. Kulmbach (Az. 16562)	5.533
Sanierung einer Scheune in Thierstein, Lkr. Wunsiedel i.F. (Az. 16565)	5.800
Sicherung und Instandsetzung eines Anwesens in der Oberen Straße in Ebing, Gde. Rattelsdorf, Lkr. Bamberg (Az. 16568)	2.700
Austausch der Fenster eines Anwesens in der Hauptstraße in Burgwindheim, Lkr. Bamberg (Az. 16569)	3.000
Erneuerung der Fenster eines Anwesens am Dammweg in Stadtsteinach, Lkr. Kulmbach (Az. 16575)	5.100
Erwerb und Sanierung eines Gebäudes zum Betrieb eines ambulanten Pflegedienstes mit Versorgung von Suchtkranken und Menschen mit psychischer Erkrankung in der Fröbelstraße in Hof (Az. 16463)	36.500
Fassadensanierung mit Restaurierung der Fenster eines Anwesens an der Unteren Brücke in Bamberg (Az. 16640)	9.300
Außensanierung eines Anwesens in der Oberküpser Straße in Kleukheim, Gde. Ebensfeld, Lkr. Lichtenfels (Az. 16665)	15.900
Sanierung Dachstuhl und Fachwerk einer Scheune an der Sutte in Mürsbach, Gde. Rattelsdorf, Lkr. Bamberg (Az. 16701)	1.000
Fenstertausch und Fassadeninstandsetzung eines Anwesens in der Burggraf-Friedrich-Straße in Wunsiedel (Az. 16710)	2.796
Erneuerung von Fenstern und einer Haustür eines Anwesens am Röhrenplatz in Kulmbach (Az. 16712)	1.275
Restaurierung der Kath. Andreaskapelle in Bamberg (Az. 16996)	49.000
Außensanierung eines Anwesens im Steinweg in Coburg (Az. 16738)	10.000

Fassadensanierung eines Anwesens in der Luitpoldstraße in Bamberg (Az. 16752)	15.000
Sanierung und Modernisierung der Kath. Filialkirche St. Anna Welitsch, Markt Pressig, Lkr. Kronach (Az. 16753)	23.901
Fassadensanierung mit Anbringen von Fensterläden an einem Anwesen in der Unteren Straße in Ebing, Gde. Rattelsdorf, Lkr. Bamberg (Az. 16754)	1.000
Dachsanierung eines Anwesens am Kunigundendamm in Bamberg (Az. 16760)	10.100
Sanierung und Instandsetzung der Evang. - Luth. Pfarrkirche St. Maria in Watzendorf, Gde. Großheirath, Lkr. Coburg (Az. 15973)	24.300
Sanierung und Modernisierung (BA 1) eines Anwesens in der Schützenstraße in Hof (Az. 16091)	1.330
Fassadensanierung eines Anwesens in der Bergstraße in Neustadt b. Coburg, Lkr. Coburg (Az. 16667)	10.900
Renovierung der Fachwerkfassade eines Anwesens im Hirschmüllersweg in Bad Rodach, Lkr. Coburg (Az. 16117)	1.700
Innensanierung (BA II) der Karmeliterklosterkirche St. Theodor in Bamberg (Az. 16579)	74.500
Sanierung des Evang. Pfarrhauses im Kirchweg 1 in Schauenstein, Lkr. Hof (Az. 16629)	5.600
Restaurierung, Spengler- und Blitzschutzarbeiten an der Johanniskapelle am Stephansberg in Bamberg (Az. 16734)	6.800
Fassadensanierung des Alten Rathauses an der Fischerei 23 in Bischberg, Lkr. Bamberg (Az. 16434)	15.300
Außensanierung des Anwesens Marktplatz 16 in Sonnefeld, Lkr. Coburg (Az. 16659)	7.800
Austausch der Fenster im 1. OG eines Anwesens in der Luitpoldstraße in Bamberg (Az. 16723)	3.000
Austausch der Fenster im 2. OG eines Anwesens in der Luitpoldstraße in Bamberg (Az. 16724)	3.000
Teilsanierung des Daches eines Anwesens in der Schottengasse in Schottenstein, Gde. Itzgrund, Lkr. Coburg (Az. 16730)	4.900

Fassadensanierung und Erneuerung der Fenster des Anwesens Herrngasse 4 in Coburg (Az. 16241)	11.800
Fenstersanierung des „Schaumberger Hauses“ in der Bergheimstraße 29 in Weißenbrunn vorm Wald, Gde. Rödental, Lkr. Coburg (Az. 16674)	5.000
Dach- und Außensanierung der Kath. Pfarrkirche St. Kilian in Bad Staffelstein, Lkr. Lichtenfels (Az. 16931)	52.500
Fassadensanierung des Anwesens Laurenzistraße 3 in Lichtenfels (Az. 16758)	5.100
Sanierung (Dach, Fassade, Sockelmauerwerk) eines Anwesens im Braunersgrün in Höchstädt, Lkr. Wunsiedel i.F. (Az. 16790)	9.600
Sanierung der ehem. Tabakscheune Nebinger Hof 25, 27 in Bamberg (Az. 16876)	32.500
Dachsanierung mit Austausch der Gaubenfenster eines Anwesens Am Luxbach in Wunsiedel - Nachfinanzierung (Az. 16449)	7.200
Sanierung eines Anwesens in der Wüstenahorner Straße in Scheuerfeld, Lkr. Coburg (Az. 16064)	8.700
Neueindeckung des nördlichen Daches eines Anwesens in Heinersreuth, Gde. Presseck, Lkr. Kulmbach (Az. 16963)	15.000
Sanierung des Chorturms mit Fassade des Langhauses der Kath. Filialkirche St. Nikolaus in Herzogenreuth, Gde. Heiligenstadt, Lkr. Bamberg (Az. 16789)	13.000
Sanierung eines Anwesens in der Luitpoldstraße in Seßlach, Lkr. Coburg (Az. 16791)	10.835
Innensanierung der Kath. Filialkirche St. Laurentius in Rothenberg, Gde. Seßlach, Lkr. Coburg (Az. 16798)	11.600
Sanierung und Umbau eines Anwesens in der Callenberger Straße in Coburg (Az. 16890)	18.100
Gesamtsanierung der Kath. Wallfahrtskapelle „Fünf-Wunden“ in Burgkunstadt, Lkr. Lichtenfels (Az. 16828)	27.630
Erneuerung von Fenstern eines Anwesens am Marktplatz in Wunsiedel, Lkr. Wunsiedel i. Fichtelgebirge (Az. 16842)	1.700
Generalsanierung von Häusern in der Alten Ratsgasse und des Marktplatzes (BA 2) in Wunsiedel (Az. 16854)	16.300

Erhaltung des Kirchturms und des Langhauses der Kath. Filialkirche St. Kilian in Dietersdorf, Gde. Seßlach, Lkr. Coburg (Az. 16858)	16.000	Erneuerung der Toranlage eines Anwesens in der Bahnhofstraße in Hallstadt, Lkr. Bamberg (Az. 16998)	1.450
Sanierung der Fachwerkgiebelwand eines Anwesens in Tiefenhöchstädt in Buttenheim, Lkr. Bamberg (Az. 16873)	2.500	Restaurierung der Heiligenfiguren und Dachsanierung des Ölberghäuschens in Burgebrach, Lkr. Bamberg (Az. 17044)	2.485
Dachsanierung einer Scheune im Mittleren Markt in Thurnau, Lkr. Kulmbach (Az. 16878)	5.100	Dach- und Fassadensanierung eines Anwesens in der Rentweinsdorfer Straße in Mürsbach, Gde. Rattelsdorf, Lkr. Bamberg (Az. 17046)	9.800
Austausch von Fenstern, sowie Sanierung von Eingangstür und Dachboden eines Anwesens in Wüstenstein in Wiesenttal, Lkr. Forchheim (Az. 16881)	2.516	Austausch der Holzfenster im EG und Instandsetzung der Holzrolläden auf der Straßenseite eines Anwesens am Schönleinsplatz in Bamberg (Az. 17060)	4.800
Sanierung der Fassade eines Anwesens in Motschenbach in Mainleus, Lkr. Kulmbach (Az. 16883)	2.465	Sanierung der Brücke „Pulschnitzberg“ in Poppenreuth, Gde. Münchberg, Lkr. Hof (Az. 17068)	7.800
Renovierung des Turmes der Marienkapelle in Ebermannstadt, Lkr. Forchheim (Az. 16885)	3.000	Gesamtsanierung eines Anwesens in der Langen Gasse in Ahorn, Lkr. Coburg (Az. 17069)	10.700
Tragwerkertüchtigung eines Anwesens im Unteren Stadtgässchen in Kulmbach (Az. 16898)	1.473	Dachstuhl- und Fassadensanierung eines Anwesens im Schillerplatz in Bamberg (Az. 17072)	12.500
Fassaden- und Dachinstandsetzung sowie Umbau eines Anwesens Am Anger in Debring, Gde. Stegaurach, Lkr. Bamberg (Az. 16899)	16.225	Außensanierung eines Anwesens in der Fischergasse in Kulmbach (Az. 17075)	3.002
Fenster austausch im Erdgeschoss eines Anwesens im Kirchplatz in Schlüsselfeld, Lkr. Bamberg (Az. 16939)	2.000	Außensanierung des Anwesens Jakobsplatz 8 und 9 in Bamberg (Az. 17077)	40.000
Dach- und Schlotsanierung eines Anwesens im Hochofen in Stadtsteinach, Lkr. Kulmbach (Az. 16940)	5.000	Austausch der Fenster eines Anwesens in der Sedanstraße in Hof (Az. 17090)	2.900
Dachsanierung und Stabilisierung westl. Giebelwand (BA 1) eines Anwesens im Seidelsberg in Thurnau, Lkr. Kulmbach (Az. 16949)	24.000	Sanierung eines Anwesens am Oberen Stephansberg in Bamberg (Az. 17127)	25.700
Restaurierung des Balkons eines Anwesens am Marktplatz in Bad Berneck, Lkr. Bayreuth (Az. 16973)	1.600	Sanierung eines Anwesens in der Von-Rudhart-Straße in Weismain, Lkr. Lichtenfels (Az. 17143)	14.975
Gesamtsanierung eines Anwesens in der Oberen Straße in Ebing, Markt Rattelsdorf, Lkr. Bamberg (Az. 16991)	10.000	Fassadensanierung eines Anwesens Am Leinritt in Bamberg (Az. 17158)	3.400
Teilsanierung des OG und der Dachhaut eines Anwesens in der Abteistraße in Klosterlangheim, Lkr. Lichtenfels (Az. 16993)	8.300	Sanierung der Friedhofsmauer der Kath. Kapelle St. Anna in Königsfeld, Lkr. Bamberg (Az. 16718)	3.000
Fassaden- und Dachsanierung eines Anwesens in Ketschendorf in Buttenheim, Lkr. Bamberg (Az. 16997)	11.500	Austausch der Fenster eines Anwesens in der Bamberger Straße in Meschenbach, Gde. Untersiemau, Lkr. Coburg (Az. 16708)	1.000
		Außensanierung eines Anwesens am Schleifenhan in Itzgrund, Lkr. Coburg (Az. 16687)	3.500
		Sanierung und Instandsetzung eines Anwesens am Marienplatz in Hollfeld, Lkr. Bayreuth (Az. 16481)	14.100



LINKS OBEN: AUSSENANSICHT DER LUITPOLDSCHULE IN BAMBERG.

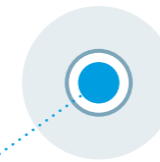
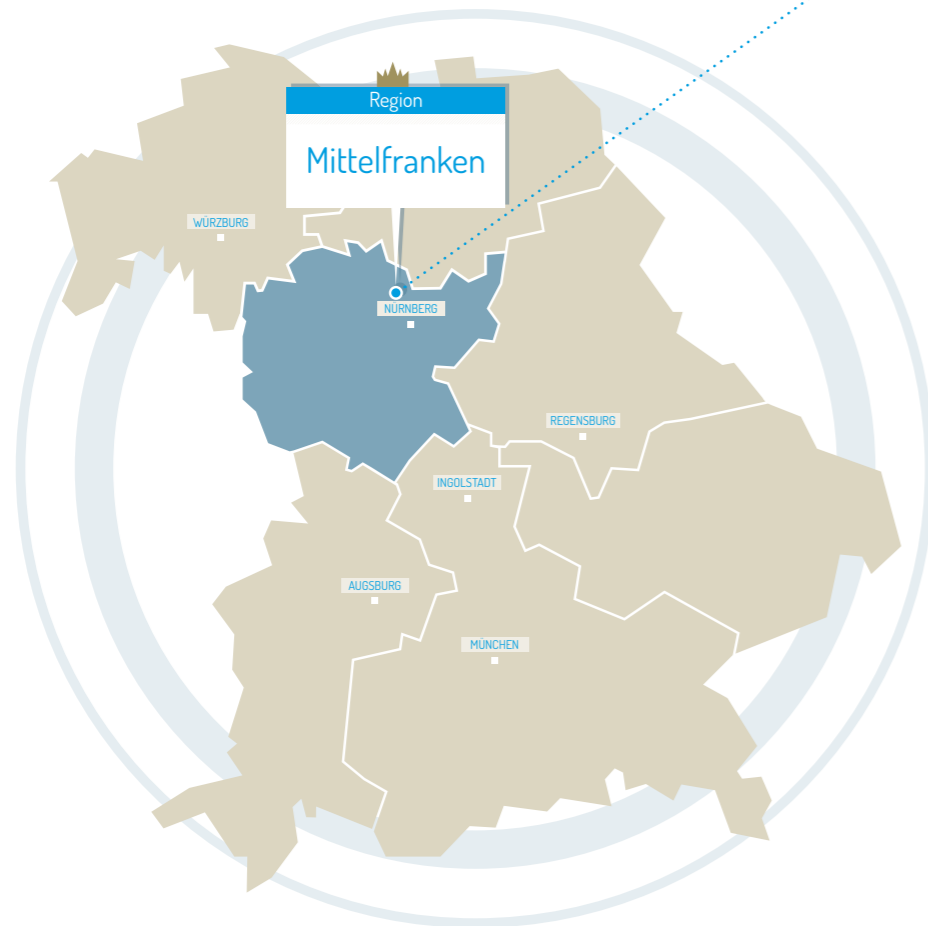
LINKS UNTEN: NAHAUFNAHME HIST. GLOCKENTURMS AN DER LUITPOLDSCHULE IN BAMBERG.SCHULE IN BAMBERG.



RECHTS: LUFTAUFNAHME LUITPOLDSCHULE IN BAMBERG.

Sanierung des Pfarrhauses im Kirchenweg 2

GEMEINDE GUTENSTETTEN / LANDKREIS NEUSTADT A.D. AISCH



Im Sommer ist das Pfarrhaus in Gutenstetten fast nicht zu sehen. Zwischen den hohen und dichten Bäumen lugt der prächtige Fachwerk-Südgiebel daraus hervor.

Das ursprüngliche Pfarrhaus befand sich früher weiter nördlich am Pfaffenberg und ist erst seit 1436 an dieser Stelle zu finden. Das heutige ist bereits das vierte, welches an diesem Platz erbaut wurde. Der Pfarrer Johann Georg Oertel, der in Gutenstetten von 1681 bis 1725 das Pfarramt innehatte, scheint der Initiator des Pfarrhausbaus gewesen zu sein. Die Brüstungen werden von Andreaskreuzen geschmückt.

Eine Sanierung des gesamten Gebäudes, bei der sich die Bayerische Landesstiftung mit 30.000€ beteiligt, ist im Laufe der Jahre notwendig geworden. So kann das hübsche Pfarrhaus nach der Sanierung wieder in neuem Glanz erstrahlen.



AUSSENAUFNAHME DES PFARRHAUSES IN GUTENSTETTEN.

Im Jahr 2024 beschlossene Förderungen im Regierungsbezirk Mittelfranken

Projekte	Euro
Unterstützung der Special Olympics Landesspiele 2025 in Erlangen (Az. 16717)	50.000
Wiederaufbau einer Scheune im Bereich „Altmühlfranken“ im Fränkischen Freilandmuseum in Bad Windsheim, Lkr. Neustadt a.d.A.-Bad Windsheim (Az. 15346)	75.500
Sanierung des ehem. Gasthauses „Zum Storchen“ in der Nürnberger Str. 20 in Markt Bibart, Lkr. Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim (Az. 15970)	45.500
Rückbau und statisch konstruktive Instandsetzung (BA I) des Schlosses Büg in Forth, Gde. Markt Eckental, Lkr. Erlangen-Höchstadt (Az. 15177)	43.500
Sanierung und Umbau eines Anwesens in der Kornburger Hauptstraße in Nürnberg (Az. 16086)	10.000
Gesamtsanierung und Umbau eines Anwesens in der Schillerstraße in Scheinfeld, Lkr. Neustadt a.d.A.-Bad Windsheim (Az. 16366)	18.400
Sanierung eines Anwesens in der Pfarrgasse in Lonnerstadt, Lkr. Erlangen-Höchstadt (Az. 16369)	15.100
Umbau und Sanierung eines Anwesens in Eckenmühle in Eckental, Gde. Eschenau, Lkr. Erlangen-Höchstadt (Az. 16378)	27.800
Sanierung der Steinfassade eines Anwesens in der Oberen Schmiedgasse in Rothenburg o. d. Tauber, Lkr. Ansbach (Az. 16505)	6.500
Umverlegung einer Schmutzwasserleitung im Frohsinnhof in Oberntief, Gde. Bad Windsheim, Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim (Az. 16166)	1.584
Sanierung eines Anwesens in der Hauptstraße in Herzogenaurach, Lkr. Erlangen-Höchstadt (Az. 16326)	31.000
Fassadeninstandsetzung eines Anwesens in der Bergstraße in Geslau, Lkr. Ansbach (Az. 16524)	3.000
Statisch-konstruktive Instandsetzung der Schlosskirche Schwarzenberg, Stadt Scheinfeld, Lkr. Neustadt a.d.A -Bad Windsheim (Az. 16418)	15.000

Außensanierung des Pfarrheims in der Spielberger Straße 24 in Gnotzheim, Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen (Az. 16132)	6.800
Sanierung und Umbau eines Anwesens im Hohenmühlweg in Weißenburg (Az. 16113)	32.000
Fassadensanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Sugenheim, Lkr. Neustadt a.d.A.-Bad Windsheim (Az. 16148)	9.400
Sanierung des Turmdaches und statische Sicherung des Langhausdaches der Evang. Filialkirche St. Matthäus in Markttriebendorf, Gde. Heilsbronn, Lkr. Ansbach (Az. 15936)	12.000
Instandsetzung und Renovierung der Fassaden (BA I) an der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Andreas in Weißenburg, Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen (Az. 16333)	19.700
Sicherung und Restaurierung (BA 2023) der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Sebald in Nürnberg (Az. 16585)	15.400
Restaurierungsarbeiten an der südlichen Schmuckfassade des Rathauses in Wolframs-Eschenbach, Lkr. Ansbach (Az. 16047)	9.800
Sanierung und Instandsetzung der Burgkapelle in Seckendorf, Markt Cadolzburg, Lkr. Fürth (Az. 16100)	32.500
Sanierung und Umgestaltung eines Anwesens in Röthenbach bei St. Wolfgang, Gde. Wendelstein, Lkr. Roth (Az. 16307)	10.200
Sanierung des Gewölbekellerabstiegs sowie der Brüstungsmauer und des Sandsteinportals im Innenhof eines Anwesens in Röthenbach bei St. Wolfgang, Gde. Wendelstein, Lkr. Roth (Az. 16388)	2.000
Dachsanierung (Nebengebäude) eines Anwesens in der Hauptstraße in Heilsbronn, Lkr. Ansbach (Az. 16692)	1.000
Sanierung des Glockengeläuts der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Obermässing, Gde. Greiding, Lkr. Roth (Az. 16253)	5.000
Austausch der Fenster eines Anwesens in Emskirchen, Lkr. Neustadt a.d.A. Bad Windsheim (Az. 16348)	4.036
Dachsanierung und Erneuerung der Fenster und der Eingangstür eines Anwesens in Binzwangen in Colmberg, Lkr. Ansbach (Az. 15967)	8.500
Sanierung der Gruftarkaden des Friedhofes St. Johannes in Nürnberg (Az. 16305)	67.000

Fassaden- und Fenstersanierung eines Anwesens am Häfner Platz in Lehrberg, Lkr. Ansbach (Az. 16084)	5.800
Außensanierung des Blasiturms in Greding, Lkr. Roth (Az. 16774)	21.700
Sanierung der Stützmauer im Klostergarten nahe dem Kapuzinerweg 2 in Dinkelsbühl, Lkr. Ansbach (Az. 16810)	15.300
Restaurierung und Modernisierung eines Anwesens in der Pfarrstraße in Erlangen (Az. 16110)	33.500
Turmsanierung der Kath. Kuratiekirche St. Laurentius in Elsendorf, Gde. Schlüsselfeld, Lkr. Bamberg (Az. 16660)	10.000
Sanierung des Pfarrhauses im Kirchenweg 2 in Gutenstetten, Lkr. Neustadt a.d. Aisch (Az. 16475)	30.000
Sanierung eines Anwesens in der Hindenburgstraße in Erlangen (Az. 16549)	2.550
Sanierung eines Anwesens in der Klingengasse in Rothenburg o.d. Tauber, Lkr. Ansbach (Az. 16554)	26.000
Sanierung eines Anwesens in Aufkirchen, Gde. Gerolfingen, Lkr. Ansbach (Az. 16702)	19.500
Fassadensanierung eines Anwesens in Sausenhofen, Gde. Dittenheim, Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen (Az. 16772)	4.800
Sanierung eines Anwesens in der Waaggasse in Baiersdorf, Lkr. Erlangen-Höchstadt (Az. 16776)	4.250
Gesamtsanierung eines Anwesens in der Ringstraße in Heidenheim, Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen (Az. 16915)	16.800
Gesamtsanierung eines Anwesens in der Pfarrgasse in Heidenheim, Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen (Az. 16921)	15.000
Errichtung des Quartiers „Beethovenstraße“ mit Wohnungen für Menschen mit Behinderung in Herzogenaurach, Lkr. Erlangen-Höchstadt (Az. 16282)	500.000



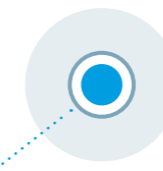
RESTAURIERUNGSARBEITEN AN DER SÜDLICHEN SCHMUCKFASADE DES RATHAUSES IN WOLFRAMS-ESCHENBACH.

Generalsanierung und Umgestaltung des Kepler-Gedächtnishauses

STADT REGENSBURG / LANDKREIS REGENSBURG



document Kepler



Der deutsche Astronom, Mathematiker und Theologe Johannes Kepler (*27.12.1571) ist einer der Begründer der modernen Naturwissenschaft. Kepler verstarb 1630 bei einem kurzen Besuch in Regensburg.

Sein Sterbehaus befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Donau, zwischen Steinerne Brücke und Eisernem Steg und wird bereits seit 1959/61 als Museum genutzt. Zusammen mit der in den letzten Jahren durchgeführten Sanierung des Gedächtnishauses fand eine Neukonzeption des Museums „document Kepler“ statt.

Die Flächen des 1. Obergeschosses sind nun der Ankunft Keplers in Regensburg, der Darstellung des zeithistorischen Weltbilds und der Wissenschaft Keplers gewidmet. Daran anschließend wird im 2. Obergeschoss das Leben und Werk Keplers sowie die zeithistorische Verortung (30-jähriger Krieg) erfahrbar. Im bisher ungenutzten 3. Obergeschoss wurde ein Science Lab geschaffen, das durch das Verknüpfen der Keplerschen Gesetze mit einfachen Versuchen die Bedeutung seiner Forschungen erfahrbar macht.

Die Bayerische Landesstiftung unterstützt dieses Vorhaben mit einem Zuschuss in Höhe von 154.000€.



GROSS: AUSSENAUFNAHME DES KEPLER-GEDÄCHTNISGEBÄUDES.
OBEN LINKS: PORTRAIT JOHANNES KEPLERS IM KEPLER-GEDÄCHTNISHAUS IN REGENSBURG.
OBEN RECHTS: EXPONATE IM KEPLER-GEDÄCHTNISHAUS.
UNTEN: AUSSTELLUNGSRAUM IM KEPLER-GEDÄCHTNISHAUS.

Im Jahr 2024 beschlossene Förderungen im Regierungsbezirk Oberpfalz

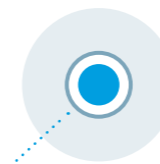
Projekte	Euro
Erwerb des Anwesens zum Weiterbetrieb eines Sozialkaufhauses in Weiden i. d. Opf. (Az. 16555)	57.400
Erweiterung und Ersatzneubau des BRK-Seniorenwohnheims St. Ägidius zu einer stationären Langzeitpflege, solitären Kurzzeitpflege, Tagespflege und Quartierstreff in Vilseck, Lkr. Amberg-Sulzbach (Az. 16521)	500.000
Generalsanierung und Umgestaltung des Kepler-Gedächtnishauses in Regensburg (Az. 14118)	154.000
Sanierung der Friedhofsmauer und Außensanierung der Aussegnungshalle bei der Kath. Kuratiekirche St. Michael in Ehenfeld, Stadt Hirschau, Lkr. Amberg-Sulzbach (Az. 16296)	30.500
Sanierung eines Anwesens in Ulrichsgrün in Waldmünchen, Lkr. Cham (Az. 15750)	9.000
Restaurierung des Tores bei einem Anwesen in der Löffelgasse in Amberg (Az. 16138)	2.400
Gesamtinstandsetzung eines Anwesens in Karhof in Neumarkt i. d. Opf. (Az. 15735)	15.800
Sanierung und teilweise Erneuerung der Fenster und Türen eines Anwesens in Geräum in Weiherhammer, Lkr. Neustadt a. d. Waldnaab (Az. 16412)	8.000
Außensanierung eines Anwesens in der Rogeriusstraße in Pielenhofen, Lkr. Regensburg (Az. 16415)	17.200
Außensanierung (BA I) der Kath. Filialkirche St. Georg in Enzenrieth, Gde. Pirk, Lkr. Neustadt. a.d. Waldnaab (Az. 16459)	15.100
Restaurierung eines Anwesens in Kirchensteig in Amberg (Az. 16479)	2.800
Dachsanierung einer Scheune Am Bühl in Bad Neualbenreuth, Lkr. Tirschenreuth (Az. 16626)	1.400
Sanierung der Kirchhofmauer an der Kath. Filialkirche St. Johannes d. T. in Taxöldern, Gde. Bodenwöhr, Lkr. Schwandorf (Az. 16655)	12.375

Sanierung eines Anwesens in der Kirchstraße in Schönsee, Lkr. Schwandorf (Az. 16688)	31.500
Sanierung der Fenster und Fensterläden von Burg Wolfsegg, Lkr. Regensburg (Az. 16487)	1.319
Fenstersanierung eines Anwesens in der Dietersdorfer Straße in Schönsee, Lkr. Schwandorf (Az. 16032)	3.000
Sanierung mit Dachgeschossausbau eines Anwesens am Jobplatz in Neunburg vorm Wald, Lkr. Schwandorf (Az. 16749)	35.500
Teilsanierung eines Anwesens in Grötschenreuth, Gde. Erbdorf, Lkr. Tirschenreuth (Az. 16819)	2.500
Innensanierung der Kath. Pfarrkirche St. Walburga in Lintach, Gde. Freudenberg, Lkr. Amberg-Sulzbach (Az. 16165)	32.000
Sanierung der Ostfassade und Giebelseite der Evang-Luth. Kirche St. Martin in Kaltenbrunn, Gde. Weiherhammer, Lkr. Neustadt/Waldnaab (Az. 16237)	7.200
Sanierung eines Anwesens in der Hauptstraße in Schönsee, Lkr. Schwandorf (Az. 16255)	37.000
Kernsanierung eines Anwesens in der Brückstraße in Regensburg (Az. 16285)	72.500
Sanierung eines Anwesens in der Ziegelgasse in Amberg (Az. 16318)	34.000
Sanierung eines Anwesens in der Hauptstraße in Thansüß, Gde. Freihung, Lkr. Amberg-Sulzbach (Az. 16329)	15.800
Sanierung und Umbau des ehem. Lehrerwohnhauses zum Rathaus in Friedenfels, Lkr. Tirschenreuth (Az. 16338)	40.000
Sanierung des ehemaligen Bethauses im Evangelischen Zentralfriedhof in Regensburg -Nachfinanzierung- (Az. 15480)	2.100
Fenstererneuerung eines Anwesens in der Siegelsdorfer Straße in Fronhof, Gde. Altendorf, Lkr. Schwandorf (Az. 16779)	1.590
Erstellung eines Schutz-Not-Daches zur Sicherung einer Scheune in Altmugl, Gde. Bad Neualbenreuth, Lkr. Tirschenreuth (Az. 16679)	2.100
Anstrich der Außenfassade der Kath. Filialkirche St. Michael in Thann, Gde. Berching, Lkr. Neumarkt i. d. Opf (Az. 16512)	3.300

Renovierung der Stiftskirche St. Johann in Regensburg (Az. 16361)	90.500	Dachsanierung des südlichen Gebäudeteils (BA 1) eines Anwesens in der Kieselmühle in Dieterskirchen, Lkr. Schwandorf (Az. 16829)	14.000
Restaurierung und Erweiterung des „Weißen Turms“ in der Zwingergasse 3 in Auerbach i.d. Opf., Lkr. Amberg-Sulzbach (Az. 16437)	33.000	Fenstersanierung eines Anwesens in der Dechbettener Straße in Regensburg (Az. 16897)	5.675
Sanierung der Bruchsteinmauer des Friedhofs Sallern in Regensburg (Az. 16226)	8.400	Teilsanierung und -instandsetzung eines Anwesens in der Schlosstraße in Berg, Lkr. Neumarkt i. d. Oberpfalz (Az. 16955)	9.500
Sanierung der Wegekapelle in der Zacharias-Frank-Str. 31 in Neustadt a. d. Waldnaab (Az. 16639)	6.000	Sanierung und Umbau eines Anwesens in Unterdorf in Wissing, Gde. Seubersdorf, Lkr. Neumarkt in der Opf. (Az. 16964)	29.800
Sanierung der Pestkapelle und des Kreuzwegs in Herrnberg, Stadt Wörth a. d. Donau, Lkr. Regensburg (Az. 16403)	14.900	Außensanierung eines Anwesens am Schlörplatz in Weiden (Az. 17098)	2.500
Sanierung und Umbau des ehem. Schreiberhauses des St. Katharinenspitals zum städtischen Begegnungszentrum in Stadtamhof, Regensburg (Az. 15878)	61.500	Sanierung der Kirch- und Friedhofsmauer der Expositurkirche St. Jakobus Major in Süssenbach, Gde. Wald, Lkr. Cham (Az. 17128)	15.000
Innenrenovierung der Kath. Kirche St. Matthias in Regensburg (Az. 15880)	58.000	Teilsanierung der Kath. Wallfahrtskirche St. Leonhard in Seebarn, Stadt Neunburg vorm Wald, Lkr. Schwandorf (Az. 17149)	22.300
Statische Instandsetzung am Südwestflügel und Entfeuchtung des Schlosses Burgtreswitz in Moosbach, Lkr. Neustadt a. d. Waldnaab (Az. 17114)	21.800	Instandsetzung des Dachstuhles mit Dachdeckung der Kath. Nebenkirche St. Andreas in Kirchendemenreuth, Lkr. Neustadt a. d. Waldnaab (Az. 16051)	13.400
Sicherung der Burgruine Waldeck (BA XI) in Kemnath, Lkr. Tirschenreuth (Az. 17119)	7.200	Innenrenovierung (BA II) der Kath. Ferialkirche Mariä Himmelfahrt in Zandt, Lkr. Cham (Az. 16423)	22.400
Sanierung der Kath. Wallfahrtskirche Maria Schnee in Aufhausen, Lkr. Regensburg (Az. 12074)	236.000	Statische Instandsetzung und Außensanierung eines Anwesens in der Jakobstraße in Grafenkirchen, Gde. Pemfling, Lkr. Cham (Az. 16716)	9.400
Restaurierung der Wandepitaphe im Südwesten des Gesandtenfriedhofs an der Evang.-Luth Dreieinigkeitskirche in Regensburg (Az. 16821)	26.000	Sanierung eines Stadels in der Dietfurter Straße in Hemau, Lkr. Regensburg (Az. 16721)	15.900
Außensanierung der Kath. Nebenkirche St. Gertrud in Schweinkofen, Gde. Dietfurt, Lkr. Neumarkt i.d. Opf (Az. 16720)	11.600	Dachsanierung der Nordseite des Südgebäudes eines Anwesens in der Jahnstraße in Alteglofsheim, Lkr. Regensburg (Az. 16733)	3.900
Statische Instandsetzung des hist. Torturmes in Seligenporten, Gde. Pyrbaum, Lkr. Neumarkt i.d. Oberpfalz (Az. 16322)	22.300	Sanierung der Simultankirche St. Magdalena in Götzendorf, Gde. Illschwang, Lkr. Amberg-Sulzbach (Az. 16737)	13.000
Fenstertausch und Eingangstürsanierung des Anwesens Froschau 14 in Vilseck, Lkr. Amberg-Sulzbach (Az. 17112)	7.709	Dachsanierung der Kath. Ferialkirche St. Stephan in Kastl, Lkr. Amberg-Sulzbach (Az. 16743)	3.000
Sanierung der Kath. Nebenkirche St. Johannes d. Täufer bei Freudenberg, Lkr. Amberg- Sulzbach (Az. 16425)	41.500	Instandsetzung des Westgiebels der Kath. Ferialkirche St. Nikolaus in Hemau, Lkr. Regensburg (Az. 16672)	4.100
Inneninstandsetzung des Taharahauses in Regensburg (Az. 16902)	20.000		
Sanierung eines Anwesens (BA I) in Obernricht, Gde. Freystadt, Lkr. Neumarkt i.d. Opf. (Az. 16349)	8.000		

Sanierung des „Hohen Schlosses“ in der Pappenheimerstraße 1

MARKT BAD GRÖNENBACH / LANDKREIS UNTERALLGÄU



Das Hohe Schloss ist das Wahrzeichen des mittelschwäbischen Kneipp-Kurortes Bad Grönenbach im Landkreis Unterallgäu. Es steht auf einer steilen Bergnase am Westrand der Ortschaft.

Nach mehreren Eigentümerwechseln und der langjährigen Nutzung durch die Ursberger Schwestern, erwarb der Markt Bad Grönenbach im Dezember 1996 das Hohe Schloss. Die Gemeinde nutzte das Schloss für Ausstellungen, Führungen, Konzerte, Vorträge, Feste und standesamtliche Trauungen. 1998 wurde um das Schloss ein Kreislehrgarten angelegt. Nach der Sanierung sollen das Hohe Schloss und das daneben befindliche Ringeisenhauses als Hotel genutzt werden.

Die Bayerische Landesstiftung unterstützt den ortsbildprägenden Anteil der Sanierung mit einem Zuschuss in Höhe von 111.000 €.



GROSS: DAS BELEUCHTETE „HOHE SCHLOSS“ IN BAD GRÖNENBACH.
 OBEN LINKS: INNENRAUM DES „HOHEN SCHLOSSES“.
 OBEN RECHTS: FLUR IM „HOHEN SCHLOSS“ IN BAD GRÖNENBACH.

UNTEN: LUFTAUFNAHME DES „HOHEN SCHLOSSES“
 BEI SONNENUNTERGANG.

Im Jahr 2024 beschlossene Förderungen im Regierungsbezirk Schwaben

Projekte	Euro
Sanierung und Neukonzeption des Perlachturms in Augsburg (Az. 15885)	278.000
Sanierung eines Anwesens in der Langen Gasse in Nördlingen, Lkr. Donau-Ries (Az. 16416)	14.000
Sanierung eines Anwesens in Rehle bei Lechbruck, Lkr. Ostallgäu (Az. 16046)	16.800
Außensanierung eines Anwesens in der Aletshofer Straße in Schwabmünchen, Lkr. Augsburg (Az. 16414)	16.600
Restaurierung und Umbau eines Anwesens in der Südlichen Bergstraße in Köngetried, Gde. Apfeltrach, Lkr. Unterallgäu (Az. 16336)	40.000
Sanierung des Steuerhauses Marktplatz 16 in Memmingen (Az. 16393)	99.000
Bau eines Appartementhauses für Menschen mit und ohne Behinderung in Sonthofen, Lkr. Oberallgäu (Az. 16042)	137.000
Sanierung der Westfassade und des Turms der Kath. Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Steinbach in Legau, Lkr. Unterallgäu (Az. 16453)	12.600
Sanierung der Raumschale der Kath. Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Höchstädt a. d. Donau, Lkr. Dillingen (Az. 16572)	17.500
Außen- und statische Sanierung der Kath. Burgkirche (Pfarrkirche) St. Michael in Schöllang, Gde. Oberstdorf, Lkr. Oberallgäu (Az. 15937)	10.800
Instandsetzung des Turmdachs der Kath. Kapelle St. Josef Oberneufnach, Markt Wald, Lkr. Unterallgäu (Az. 16561)	10.000
Errichtung eines Förderzentrums mit HPT und Therapiepraxis auf einem inklusiven Schulcampus in Langweid, Lkr. Augsburg (Az. 16520)	500.000
Statische Instandsetzung der Kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist und St. Johannes Evangelist in Edelstetten, Gde. Neuburg a. d. Kammel, Lkr. Günzburg (Az. 16577)	14.500

Instandsetzung der Figuren und Erneuerung der Fenster an den Kreuzwegstationen am Kalvarienberg in Wettenuhausen, Gde. Kammeltal, Lkr. Günzburg (Az. 16455)	4.000
Instandsetzung der hist. Orgel in der Kath. Pfarrkirche St. Gregor der Große Zahlung, Gde. Obergriesbach, Lkr. Aichach-Friedberg (Az. 16430)	1.125
Statische Instandsetzung des Turmhelms und Ausbesserung der Schiefereindeckung des Turms der Kath. Pfarrkirche St. Stephan in Mindelheim, Lkr. Unterallgäu (Az. 16335)	8.100
Statische Sanierung der Kath. Kapelle St. Peter und Paul in Guggenmoosen, Gde. Rückholz, Lkr. Ostallgäu (Az. 15845)	9.200
Außen- und Inneninstandsetzung (3. BA, Innen) der Kath. Wallfahrtskirche Mariä Schmerzen in Maria Vesperbild in Ziemetshausen, Lkr. Günzburg (Az. 16443)	54.500
Bestandsuntersuchung und statische Sicherung der Stadtmauer Gänsbühl beim Oblatterwall in Augsburg (Az. 16547)	13.400
Sanierung eines Anwesens in der Pappenheimerstraße in Bad Grönenbach, Lkr. Unterallgäu (Az. 15898)	111.000
Sanierung eines Anwesens in der Pappenheimerstraße in Bad Grönenbach, Lkr. Unterallgäu (Az. 16527)	70.000
Gesamtinstandsetzung eines Anwesens in der Pfarrgasse in Kaufbeuren (Az. 16014)	15.700
Sanierung eines Anwesens in der Bauernbräustraße in Friedberg, Lkr. Aichach-Friedberg (Az. 16088)	30.500
Sanierung eines Anwesens in Grubweidach, Gde. Lechbruck, Lkr. Ostallgäu (Az. 16334)	16.800
Außensanierung eines Gebäudes in der Heilig-Kreuz-Straße in Augsburg (Az. 16391)	7.800
Sanierung eines Anwesens in der Aberthamer Straße in Offingen, Lkr. Günzburg (Az. 16458)	23.900
Fassaden- und Fenstersanierung eines Anwesens in der Illerberger Straße in Weißenhorn, Lkr. Neu-Ulm (Az. 16465)	13.800
Außensanierung eines Anwesens in der Mühlstraße in Glött, Lkr. Dillingen a.d. Donau (Az. 16518)	10.600
Sanierung der Zollhauskapelle St. Petrus und Paulus in Unterirsingen, Markt Türkheim, Lkr. Unterallgäu (Az. 16559)	7.000

Statische Instandsetzung der Kath. Kapelle St. Michael in Jettingen-Scheppach, Lkr. Günzburg (Az. 16567)	3.500	Instandsetzung und Erweiterung der Orgel in der Kath. Pfarrkirche St. Johann Baptist in Ungerhausen, Lkr. Unterallgäu (Az. 16673)	2.700
Dachstuhl-sanierung eines Anwesens in der Maximilianstraße in Augsburg (Az. 16621)	32.500	Teilweise Außensanierung des Jugendübernachtungshauses am Schwibbogenplatz 1 in Augsburg (Az. 16413)	11.800
Instandsetzung der Kath. Filialkirche St. Agatha in Agathazell, Gde. Burgberg, Lkr. Oberallgäu (Az. 16627)	14.400	Außen- und Inneninstandsetzung (BA I und II) der Kath. Wallfahrtskirche „St. Afra im Felde“ in Friedberg, Lkr. Aichach-Friedberg (Az. 16457)	69.500
Fassadensanierung mit Austausch der Fenster eines Anwesens in der Kalchstraße in Memmingen, Lkr. Unterallgäu (Az. 16643)	10.500	Hausschwammsanierung in der Kalvarienbergkapelle in Immenstadt, Lkr. Oberallgäu (Az. 16313)	6.000
Sanierung der Kapelle St. Wendelin in Heimen, Gde. Opfenbach, Lkr. Lindau (Az. 16604)	5.700	Instandsetzungsarbeiten an der Stadtmauer im Bereich Freilichtbühne, Lueginsland und Schwedenweg in Augsburg (Az. 16446)	10.800
Brandschutzertüchtigung des Anwesens Dorfstraße 42 in Irsingen, Gde. Türkheim, Lkr. Unterallgäu (Az. 16825)	16.800	Sanierung eines Anwesens in der Herrenstraße in Memmingen (Az. 16678)	16.800
Überprüfung der Standsicherheit mit Sanierung der Kath. Filialkirche St. Sixtus in Blossenau, Gde. Marxheim, Lkr. Donau-Ries (Az. 16764)	35.000	Statische Instandsetzung der Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul in Affing, Lkr. Aichach-Friedberg (Az. 16315)	34.500
Sanierung eines Anwesens in der Anheggerstraße in Aeschach, Stadt Lindau (Bodensee) (Az. 16476)	8.500	Dach- und Fassadensanierung der Alten Schule Schulstraße 11 in Bad Wörishofen, Lkr. Unterallgäu (Az. 16729)	35.000
Sicherung und Sanierung eines Anwesens in der Graf von Treuberg Straße in Allmannshofen, Lkr. Augsburg (Az. 16401)	27.500	Außeninstandsetzung und Sanierung der Stuckdecke der Kath. Pfarrkirche St. Andreas in Babenhausen, Lkr. Unterallgäu (Az. 16742)	45.000
Sanierung eines Anwesens in der Hansengasse in Nördlingen, Lkr. Donau-Ries (Az. 16419)	9.300	Fassadenrekonstruktion des Schlosses am Marktplatz 9 in Unterthingau, Lkr. Ostallgäu (Az. 16755)	8.600
Sanierung der „Alten Schmiede“ Am Scheid 7 in Obermaiselstein, Lkr. Oberallgäu (Az. 16363)	51.000	Dachstuhl- und Außeninstandsetzung der Kath. Wallfahrtskirche Maria Hilf in Speiden, Gde. Eisenberg, Lkr. Ostallgäu (Az. 16761)	54.000
Sanierung und Umbau eines Anwesens in Äußere Bahnhofsstraße in Fellheim, Lkr. Unterallgäu (Az. 16379)	31.500	Sanierung Oberer Fletz und Sitzungszimmer des Rathauses Augsburg (Az. 14816)	130.000
Ausbau und Sanierung des Dachgeschosses, Fenstertausch und Fassadensanierung eines Anwesens in Klingen, Gde. Aichach, Lkr. Aichach-Friedberg (Az. 16278)	19.300	Winterabdeckung des Herkulesbrunnens in der Maximilianstraße in Augsburg (Az. 16797)	5.850
Sanierung der Nepomuk-Brücke in Sontheim, Lkr. Unterallgäu (Az. 16342)	33.000	Mängelbeseitigung am Mauerwerk, Glockenstuhl und Instandsetzung des Verbands der Kath. Pfarrkirche St. Martin in Baidlkirch, Gde. Ried, Lkr. Aichach-Friedberg (Az. 16763)	3.000
Konservierungsmaßnahmen an den Heiligenskulpturen sowie Kalklasurarbeiten an Wandbereichen der Kapelle St. Peter in Kissing, Lkr. Aichach-Friedberg (Az. 16407)	5.500	Fassaden- und Fenstersanierung des ehem. Pfarrhauses im Kirchhof 4 in Maria Steinbach, Gde. Legau, Lkr. Unterallgäu (Az. 16747)	8.700
Innensanierung der Kath. Pfarrkirche St. Vitus in Reistingen, Gde. Ziertheim, Lkr. Dillingen a.d. Donau (Az. 16584)	7.700	Notsicherungsmaßnahmen (BA I) an der Kath. Wallfahrtskirche „Unseres Herren Ruhe“ in Friedberg, Lkr. Aichach-Friedberg (Az. 16746)	35.500

Statische Instandsetzung der Kath. Kuratiekirche St. Peter und Paul in Etting, Gde. Rain am Lech, Lkr. Donau-Ries (Az. 16859)	35.000	Statische Instandsetzung der Kath. Filialkirche St. Jodok in Haunswies, Lkr. Aichach-Friedberg (Az. 16786)	28.500
Sanierung der Außenmauern eines Anwesens am Pfarrer-Ledermann-Platz in Gablingen, Lkr. Augsburg (Az. 17043)	22.100	Generalsanierung eines Anwesens im Waisengässchen in Augsburg (Az. 16851)	19.500
Sanierung der Bestandsdecke (BA I) des Fürstenzimmers III im historischen Rathaus in Augsburg (Az. 17021)	46.000	Außensanierung eines Anwesens in der Karolinenstraße in Augsburg (Az. 16860)	17.300
Sanierung der Grundschule St. Anna in der Schaezlerstraße 26 in Augsburg (Az. 16886)	145.000	Gesamtsanierung eines Stadels in der Burker Straße in Stötten a. Auerberg, Lkr. Ostallgäu (Az. 16875)	4.300
Winterabdeckung des Augustusbrunnens in Augsburg (Az. 16804)	10.600	Dachsanierung eines Anwesens im Marktplatz in Nördlingen, Lkr. Donau-Ries (Az. 16877)	20.000
Sanierung von drei Obergeschossen des Stadtturms am Marktplatz 43 in Günzburg (Az. 16830)	19.775	Sanierung und Umnutzung eines Anwesens in der Hauptstraße in Pfaffenhofen, Lkr. Neu-Ulm (Az. 16891)	25.000
Sanierung und Erweiterung der „Jahnhalle“ in der Jahnstraße 4a in Günzburg (Az. 16740)	69.390	Sanierung und Umnutzung eines Anwesens in der Babenhauser Straße in Bubenhausen, Gde. Weißenhorn, Lkr. Neu-Ulm (Az. 16892)	17.900
Dach- und Fassadeninstandsetzung der Josef-Landes-Schule in Kaufbeuren (Az. 16880)	24.800	Dachsanierung eines Anwesens in der Zangmeisterstraße in Memmingen (Az. 16914)	1.800
Statische Instandsetzung des Langhauses und des Kirchturms der Kath. Wallfahrtskirche „Maria vom Berge Karmel“ in Mussenhausen, Markt Rettenbach, Lkr. Unterallgäu - Nachfinanzierung (Az. 16869)	9.200	Sanierung der Fassade der Gebäude 3 und Gebäude 7 der Berger Str. 3 in Nördlingen (Az. 16958)	16.500
Wiederaufbau der eingestürzten Kirchenmauer der Kath. Pfarrkirche St. Mauritius in Wallenhausen, Gde. Weißenhorn, Lkr. Neu-Ulm (Az. 16867)	7.500	Generalsanierung eines Anwesens in der Dillinger Straße in Tapfheim, Lkr. Donau-Ries (Az. 17026)	23.100
Instandsetzung der Ringmauer (östliches und westliches Teilstück) der Burgruine Graisbach, Gde. Marxheim, Lkr. Donau-Ries (Az. 17040)	29.400	Gesamtinstandsetzung der Kath. Schloßkapelle St. Georg in Mindelheim, Lkr. Unterallgäu (Az. 17033)	40.000
Sanierung und Umbau eines Anwesens in der Langen Gasse in Nördlingen, Lkr. Donau-Ries (Az. 16811)	15.100	Kernsanierung eines Anwesens in der Henkergasse in Nördlingen, Lkr. Donau-Ries (Az. 17050)	10.400
Fenstersanierung (2. OG links) eines Anwesens in der Östlichen Ringstraße in Ingolstadt (Az. 16751)	7.050	Außensanierung der Kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz in Mindelzell, Gde. Ursberg, Lkr. Günzburg (Az. 16656)	6.600
Errichtung einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz in Babenhausen, Lkr. Unterallgäu (Az. 16054)	68.000		
Fassaden- und Fenstersanierung eines Anwesens in Weidach, Gde. Lechbruck, Lkr. Ostallgäu (Az. 16159)	6.200		

Tätigkeit im Geschäftsjahr 2024

677 BEWILLIGTE FÖRDERUNGEN

Im Geschäftsjahr 2024 wurden 608 Neuanträge bei der Bayerischen Landesstiftung eingereicht. Die Anträge betrafen alle sozialen und kulturellen Bereiche Bayerns.

Der Schwerpunkt der Fördertätigkeit liegt zurzeit im **kulturellen Bereich** bei Erhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen von bedeutenden Bau- und Kunstdenkmälern in Bayern. Dazu gehören vor allem Kirchen, Klosteranlagen, Schlösser, Burgen, historische Rathäuser und ähnliche Baudenkmäler. Maßgebliche Fördervoraussetzung ist dabei die öffentliche Nutzung bzw. regelmäßige öffentliche Zugänglichkeit des Objekts. Bei Privateigentümern wird nur die Außensanierung von Baudenkmälern gefördert soweit dem Objekt stadt- bzw. ortsbildprägende Wirkung zukommt. Im Bereich der Denkmalpflege ist eine Doppelförderung mit dem Entschädigungsfonds ausgeschlossen.

Das Förderspektrum im kulturellen Bereich umfasst aber nicht nur denkmalpflegerische Maßnahmen, auch Baumaßnahmen überregional bedeutsamer nichtstaatlicher Museen werden finanziell gefördert. Außerdem gehören bauliche Maßnahmen der anerkannten überregionalen Jugendbildungsstätten zur Förderpalette der Bayerischen Landesstiftung.

Im **sozialen Bereich** werden vor allem modellhafte Alten-, Pflege- und Behinderteneinrichtungen gefördert. Aber auch herausragende Projekte der Kinder- und Jugendhilfe können mit Investitionskostenzuschüssen unterstützt werden.

Über die Vergabe der Stiftungsmittel entscheidet gemäß der Satzung der Stiftungsrat. Dem Stiftungsrat lagen im Berichtsjahr 694 (i.V. 389) Anträge zur Beratung und Entscheidung vor. Der Stiftungsrat bewilligte in drei (im Vorjahr zwei) über das Jahr verteilten Sitzungen finanzielle Hilfen in Höhe von 19.767.981 € (i.V. rd. 11,3 Mio. €) für 677 (i.V. 379) Vorhaben. 17 (i.V. 10) Anträge mussten abgelehnt werden, weil ihnen nicht die erforderliche (überregionale) Bedeutung beigemessen werden konnte oder andere Gründe eine Ablehnung notwendig machten. Außerdem wurden die Antragsteller von 33 nur regional bedeutsamen Pfarrkirchen - entsprechend der vom Stiftungsrat erteilten Ermächtigung - vom Vorstand darauf hingewiesen, dass keine Fördermöglichkeit besteht. 16 Anträge erledigten sich durch Zurücknahme oder anderweitig.

Die Auszahlung der bewilligten Fördermittel ist grundsätzlich nicht an das Bewilligungsjahr gebunden. Bei sich in der Ausführung über mehrere Jahre hin erstreckenden Vorhaben ist deshalb eine Übertragung auf folgende Haushaltsjahre – innerhalb des grundsätzlichen Bewilligungszeitraums von 3 Jahren – unproblematisch.

Die Abgrenzung zwischen den Förderungsbereichen ergibt sich grundsätzlich nach der überwiegenden Ressortzuständigkeit. Deshalb ist darauf hinzuweisen, dass im kulturellen Bereich auch Fälle mit sozialer Komponente enthalten sind.

Von den im Jahr 2024 durch eine Bewilligung erledigten Anträgen entfielen auf

den sozialen Bereich (24 Fälle)	7.015.855,00 €
den kulturellen Bereich (653 Fälle)	12.752.126,00 €
Summe:	19.767.981,00 €

Wirtschaftsbericht 2024

STIFTUNGSRECHNUNG 2024. STIFTUNGSVERMÖGEN 2024.
LEIHGABEN.

Allgemeines

Für das Rechnungswesen der Bayerischen Landesstiftung gelten gemäß der Stiftungssatzung die Rechtsvorschriften des Freistaats Bayern über das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen entsprechend. Das in seinem Bestand ungeschmälert zu erhaltende Stiftungsvermögen (Grundstockvermögen) wird buchführungsmäßig getrennt von den laufenden Einnahmen und Ausgaben erfasst. Vor Beginn eines jeden Geschäftsjahres hat die Stiftung einen Voranschlag (Haushaltsplan) aufzustellen, der die Grundlage der Verwaltung aller Einnahmen und Ausgaben bildet. Der Haushaltsplan 2024, wie vom Stiftungsrat am 06.02.2024 beschlossen, lag den Entscheidungen des Berichtsjahres zugrunde.

Stiftungsrechnung

Die Stiftungsrechnung 2024 schließt mit Einnahmen von 19.793.292,88 €, denen Ausgaben von 16.807.705,74 € gegenüberstehen.

Einnahmen:

Zinserträge aus dem Stiftungsvermögen und aus der Zwischenanlage von Stiftungsmitteln bilden den Hauptteil der Einnahmen. Außerdem wurden noch Tilgungsraten aus früher gewährten unverzinslichen Darlehen vereinnahmt. Hinzu kommen Rückflüsse von Zuschüssen.

Ausgaben:

Die Stiftungsverwaltung ist ständig um eine sparsame Wirtschaftsführung bemüht. Die personellen und sächlichen Verwaltungsausgaben liegen bei rd. 3,7 % der Einnahmen. Dies ist u.a. dadurch möglich, dass die fachliche Beurteilung der Förderanträge von den zuständigen Staatsministerien vorgenommen wird und die Kassengeschäfte von der Staatsoberkasse Landshut ausgeführt werden.

Auf die in 2024 und in den Vorjahren vom Stiftungsrat ausgesprochenen Bewilligungen (Gesamtbetrag 737.104.083,89€) wurden im laufenden Jahr auf Abruf kassenwirksam 15.980.622€ ausgezahlt.

Seit Beginn ihrer Tätigkeit im Jahre 1973 hat die Bayerische Landesstiftung damit insgesamt 687.219.089,89€ kassenwirksam für Förderzwecke ausgezahlt. Die noch nicht ausgezahlten Bewilligungen (Ausgabereste) am 31.12.2024 betragen 49.884.994€.

Stiftungsrechnung 2024

Einnahmen	Euro
Erträge	19.605.033,41
Rückflüsse aus Darlehen und Zuschüssen	165.170,23
Sonstige Einnahmen	23.089,24
Summe der Einnahmen	19.793.292,88

Ausgaben	Euro
Personal- und Sachausgaben	737.083,74
Ausgaben für Stiftungszwecke	16.070.622,00
Summe der Ausgaben	16.807.705,74

Haushaltsvoranschlag 2025

Am 12.11.2024 hat der Stiftungsrat den Haushaltsvoranschlag für 2025 beschlossen. Für die Neube-
willigung von Zuschüssen stehen danach rd. 13,8 Mio. € zur Verfügung.

Vermögensübersicht

Das Stiftungsvermögen (Grundstockvermögen) wurde - entsprechend der Forderung des Stiftungs-
gesetzes - ungeschmälert erhalten. Gegenüber dem 01.04.1972, dem Tag der Errichtung der Stiftung,
beträgt die Steigerung des Stiftungsvermögens rd. 667 Mio. €. In ihr sind Vermögenszuführungen in
Höhe von rd. 216 Mio. € enthalten. Sie stammen im Wesentlichen aus Mitteln des Staatshaushalts,
Zuführungen aus Stiftungserträgen und Erbschaften.

Das Stiftungsvermögen (Grundstockvermögen) am 31.12.2024 beträgt rd. 814,8 Mio. €. Zusammen
mit dem „Übrigen Vermögen“ erreicht es einen Wert von rd. 872 Mio. €.

Das „Übrige Stiftungsvermögen“ dient der Abdeckung von Verpflichtungen für noch nicht abgeru-
fene Fördermittelbewilligungen.

Vermögensübersicht zum 31.12.2024

	Stiftungsvermögen nach Art. 4, 10 Abs.1 des Gesetzes über die Bayerische Landesstiftung (Grundstockvermögen)	Übriges Stiftungsvermögen
Bank- und Festgeldkonten	14.016.382,40 €	42.053.094,65
Festverzinsliche Anlagen und Fondsanteile	798.770.116,73 €	15.000.000,00
Sondervermögen Erbschaft „Formanek“	1.492.952,19 €	-
Sondervermögen Erbschaft „Pöppel“	387.000,00 €	-
Sondervermögen Erbschaft „Gerke“	172.970,09 €	-
Als unverzinsliche Darlehen Gewährte Zuwendungen Zeitwert	-	7.551,97
Dauerleihgaben	-	30,00 €
Geschäftsausstattung	-	1,00 €
Schuldposten	-	-
Reinvermögen	814.839.421,41 €	57.060.677,62 €
Summe		871.900.099,03 €
Vermerkposten		
Verpflichtungen aus noch nicht ausgezahlten Bewilligungen am 31.12.2024		49.884.994 €

Nachhaltigkeit

Nach den Anlagerichtlinien der Bayerischen Landesstiftung sind bei Investitionsentscheidungen soziale, ethische und ökologische Aspekte zu berücksichtigen. Die Vermögensmanager sind anzuhaltend, die UN-Prinzipien für verantwortungsbewusstes Investment (UNPRI) zu beachten.

Bei der Integration nachhaltiger Kriterien in die Kapitalanlagen wird die Bayerische Landesstiftung im Bereich der Spezial-AIF Anlagen von der BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH und ISS-oekom unterstützt. Seit 2016 wird ein regelmäßiges ESG-Reporting für die Spezial-AIF Anlagen erstellt, mit dem ökologische, soziale und unternehmensführungsbezogene Stärken und Schwächen identifiziert werden können. Im Rahmen eines regelmäßigen Austauschs zwischen der Bayerischen Landesstiftung, der BayernInvest und den Fondsmanagern werden die Themen der nachhaltigen Kapitalanlage erörtert und weiterentwickelt. **Der Gesamtfonds und auch alle Segmente übertreffen 2024 den Schwellenwert ab dem Portfolien als nachhaltig betrachtet werden können.**

Rechnungsprüfung

Der Jahresabschluss 2024 wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft RBT Treuhand GmbH der vorgeschriebenen Ordnungsprüfung unterzogen. Das Ergebnis der Prüfung ist im Prüfungsbericht vom 16.04.2025 festgehalten. Die Wirtschaftsprüfer haben die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung uneingeschränkt bestätigt.

Die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stiftung unterliegt auch der Prüfung durch den Bayerischen Obersten Rechnungshof.

Verwendungsnachweis

Die Zuwendungsempfänger sind gemäß Abschnitt VI Abs. 2 der Richtlinien für die Vergabe von Förderungsmitteln verpflichtet, spätestens sechs Monate nach Abschluss des geförderten Vorhabens einen Nachweis über die zweckentsprechende Verwendung der Fördermittel zu erbringen. Für Förderungen, die sich über mehrere Jahre erstrecken, kann daneben ein Zwischennachweis verlangt werden.

Soweit die Prüfung der Verwendungsnachweise hinsichtlich der Verwendung der Mittel und der sonstigen Bedingungen unter entsprechender Anwendung des staatl. Haushaltsrechts in einzelnen Fällen zu Beanstandungen führte, wurden Bewilligungen storniert oder bereits ausgezahlte Mittel zurückgefordert.

Die Stornierungen in 2024 betragen 1.041.327,00€ und die Rückforderungen beliefen sich im Berichtsjahr auf 161.079,89€.

Leihgaben

Die Leihgaben (30 Objekte im Anschaffungswert von 8.010.026 Euro) wurden, da sie auf Dauer verliehen sind, je nur mit einem Erinnerungswert angesetzt. Wesentliche Bestandteile dieser Position sind der Miteigentumsanteil am Richard-Wagner-Archiv und an der Burrell-Sammlung, die kostenlos der Richard-Wagner-Stiftung, Bayreuth, zur Verfügung gestellt worden sind, sowie der Miteigentumsanteil an einer staufischen Armilla, die dem Germanischen Nationalmuseum Nürnberg als Dauerleihgabe übergeben wurde und der 1994 erworbene Anteil am Gebetbuch Kaiser Ottos III..

Enthalten sind weiterhin sieben Skulpturen des Bildhauers Edwin Scharff (Leihgabe an das Edwin-Scharff-Museum, Neu-Ulm) sowie ein Gemälde von Ernst Ludwig Kirchner, das dem Städt. Museum seiner Heimatstadt Aschaffenburg überlassen wurde. Im Jahr 1985 wurde die Dürer Holzschnittserie „Apokalypse 1496 - 1498“ erworben und den Stadtgeschichtlichen Museen Nürnberg als Leihgabe zur Verfügung gestellt. Zwei Glasprunkteller gingen 1987 als Leihgabe an die Kunstsammlungen der Coburger Landesstiftung. 1989 wurden ein Miteigentumsanteil am Augsburger Rokokosilber (Leihgabe an Städt. Museum Augsburg) und ein Münzenbestand aus der sog. Erlanger-Sammlung (Leihgabe Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg) erworben. 1996 beteiligte sich die Bayerische Landesstiftung am Erwerb der Gustav Mahler-Briefe für die Bayerische Staatsbibliothek. Als Zugang des Jahres 1997 sind Miteigentumsanteile an zwei Handschriften für die Bayerische Staatsbibliothek (Konrad Kyesers „Bellifortis“ und Jakob Püterichs „Ehrenbrief“), ein Porträt des Kurfürsten Max III. Joseph (Leihgabe an die Bayerische Akademie der Wissenschaften) und ein Exemplar der Folge „Los Caprichos“ von Francisco de Goya (Leihgabe an Kunstsammlungen Coburg) zu verzeichnen. 1998 beteiligte sich die Bayerische Landesstiftung nochmals am Erwerb einer Sammlung von Autographen Gustav Mahlers für die Bayerische Staatsbibliothek, außerdem wurde dem Landschaftsmuseum Obermain in Kulmbach ein Daubenkrug überlassen.

In 2000 unterstützte die Bayerische Landesstiftung das Bayerische Nationalmuseum bei dem Erwerb des „Mohrenkopfs“ von Christoph Jamnitzer. Des Weiteren wurde eine siebenteilige Louis XXVI-Sitzgarnitur aus der Werkstatt von Georges Jacob als Leihgabe für Schloss Seehof erworben. Zuletzt erwarb die Bayerische Landesstiftung ein Gemälde Friedrich V., das als Leihgabe dem Stadtmuseum Amberg zur Verfügung gestellt wurde.

Gesetz über die Bayerische Landesstiftung (BayLStG)

VOM 27. MÄRZ 1972
(BAYRS 1983 IV S. 474)
BAYRS 282-2-10-F

Vollzitat nach RedR: Gesetz über die Bayerische Landesstiftung (BayLStG) in der in der Bayerischen Rechtssammlung (BayRS 282-2-10-F) veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch § 2 des Gesetzes vom 8. Oktober 2024 (GVBl. S. 474) geändert worden ist

Art. 1 Errichtung

¹Unter dem Namen „Bayerische Landesstiftung“ wird eine rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts mit dem Sitz in München errichtet. ²Sie entsteht mit Inkrafttreten dieses Gesetzes.

Art. 2 Zweck

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke auf sozialem und kulturellem Gebiet im Sinne der §§ 51 bis 53 und 55 bis 68 der Abgabenordnung¹.

¹ [Amtl. Anm.]: BGBl. FN 610-1-3

Art. 3 Stiftungsgenuss

(1) Die Stiftung verfolgt ihre Zwecke durch Gewährung von Zuschüssen und Darlehen und durch Übernahme von Bürgschaften und Garantien.

(2) Ein Rechtsanspruch auf die Gewährung des jederzeit widerruflichen Stiftungsgenusses besteht nicht.

Art. 4 Vermögen

Das Vermögen der Stiftung besteht aus

1. dem zum 31. Dezember 2013 vorhandenen Kapitalstock sowie
2. sonstigen Zuwendungen, soweit sie nicht zur Erfüllung des Stiftungszweckes bestimmt sind.

Art. 5 Stiftungsmittel

Die Stiftung erfüllt ihre Aufgaben aus

1. dem Ertrag des Stiftungsvermögens,
2. Zuwendungen und sonstigen Einnahmen, soweit sie nicht dem Stiftungsvermögen zuzuführen sind.

Art. 6 Organe

Organe der Stiftung sind der Stiftungsvorstand und der Stiftungsrat.

Art. 7 Stiftungsvorstand

(1) ¹Der Stiftungsvorstand besteht aus dem Vorsitzenden und zwei weiteren Mitgliedern. ²Die Mitglieder des Vorstands werden von der Staatsregierung im Einvernehmen mit dem Stiftungsrat bestellt. ³Die Bestellung erfolgt auf höchstens 5 Jahre; eine wiederholte Bestellung ist zulässig.

(2) Die Staatsregierung kann ein Mitglied des Stiftungsvorstands auf dessen Antrag oder aus dienstlichen Gründen abberufen.

(3) ¹Der Stiftungsvorstand vertritt die Stiftung gerichtlich und außergerichtlich, vollzieht die Beschlüsse des Stiftungsrates und erledigt die laufenden Angelegenheiten der Stiftung. ²Im Rahmen einer ordnungsgemäßen Verwaltung obliegt ihm die sichere und ertragbringende Anlage des Stiftungsvermögens. ³Willenserklärungen sind für die Stiftung verbindlich, wenn sie vom Vorsitzenden des Vorstands und einem Vorstandsmitglied, oder im Falle der Verhinderung des Vorsitzenden, von zwei Vorstandsmitgliedern abgegeben werden.

Art. 8 Stiftungsrat

(1) ¹Der Stiftungsrat hat die Aufgabe, die Geschäftsführung der Stiftung zu überwachen. ²Er erledigt die einmaligen Angelegenheiten der Stiftung. ³Ihm obliegt insbesondere die Entscheidung über die Verwendung der Stiftungsmittel. ⁴Das Nähere regelt die Satzung²⁾.

(2) Der Stiftungsrat besteht aus

1. dem Ministerpräsidenten,
2. dem Staatsminister der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat,
3. sieben Vertretern des Landtags,
4. je einem Vertreter der Staatsministerien
 - a) des Innern, für Bau und Verkehr
 - b) für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
 - c) für Arbeit und Soziales, Familie und Integration und
 - d) für Gesundheit und Pflege,
5. zwei auf dem Gebiet der Finanz- und Vermögensverwaltung fachkundigen nicht-staatlichen Vertretern.

(3) ¹Die Vertreter des Landtags werden durch den Landtag für fünf Jahre bestellt; eine wiederholte Bestellung ist zulässig. ²Ihre Amtsdauer endet vorzeitig, wenn sie aus dem Landtag ausscheiden. ³Nachnominierungen gehen nicht über den Zeitraum der ursprünglichen Bestellung hinaus. ⁴Das Vorschlagsrecht für die Vertreter des Landtags steht den Fraktionen im Verhältnis ihrer Stärke zu. ⁵Das Verfahren nach Sainte-Laguë/Schepers findet Anwendung.

(4) ¹Die Mitglieder unter Absatz 2 Nr. 4 werden von den Ministerien, die durch sie vertreten werden, vorgeschlagen und vom Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat für fünf Jahre bestellt; eine wiederholte Bestellung ist zulässig. ²Bei Staatsbeamten endet die Amtsdauer vorzeitig bei Wechsel der Behörde oder Beendigung des Dienstverhältnisses.

(5) Die Mitglieder nach Abs. 2 Nr. 5 werden vom Stiftungsrat vorgeschlagen und vom Landtag für fünf Jahre bestellt; eine wiederholte Bestellung ist zulässig.

(6) Für die Mitglieder des Stiftungsrates können Stellvertreter bestimmt werden; die näheren Einzelheiten regelt die Satzung.

(7) Vorsitzender des Stiftungsrates ist der Ministerpräsident, erster stellvertretender Vorsitzender der Staatsminister der Finanzen für Landesentwicklung und Heimat; ein weiterer Stellvertreter wird aus der Mitte des Stiftungsrates gewählt.

(8) ¹Der Stiftungsrat fasst seine Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen; bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden. Zur Beschlussfähigkeit ist die Anwesenheit der Mehrheit der Mitglieder erforderlich. ²Die Mitglieder nach Abs. 2 Nr. 5 sind von der Abstimmung über den Vorschlag gemäß Abs. 5 ausgeschlossen.

(9) ¹Die Tätigkeit im Stiftungsrat ist ehrenamtlich. ²Persönliche Auslagen können in angemessener Höhe vergütet werden.

²⁾ [Amtl. Anm.:] BayRS 282-2-10-1-F

Art. 9 Arbeitskräfte

(1) Die Verwaltung der Stiftung kann mit Beamten und Arbeitnehmern besetzt werden.

(2) ¹Die bei der Stiftung tätigen Beamten sind Staatsbeamte. ²Oberste Dienstbehörde ist das Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat. ³Die Stiftung hat den Besoldungs- und Versorgungsaufwand zu tragen.

Art. 10 Verwaltungsgrundsätze

(1) ¹Das Stiftungsvermögen ist in seinem Bestand ungeschmälert zu erhalten. ²Der Ertrag des Stiftungsvermögens und etwaige Zuwendungen und sonstige Einnahmen, die nicht dem Stiftungsvermögen zuzuführen sind, dürfen nur entsprechend dem Stiftungszweck verwendet werden.

(2) ¹Vor Beginn eines jeden Geschäftsjahres hat die Stiftung einen Voranschlag (Haushaltsplan) aufzustellen, der die Grundlage für die Verwaltung aller Einnahmen und Ausgaben bildet. ²Der Voranschlag muß in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen sein. ³Haushaltsjahr ist das Kalenderjahr.

(3) Nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres hat die Stiftung innerhalb von sechs Monaten Rechnung zu legen; die Stiftungsrechnung ist zusammen mit einer Vermögensübersicht der Aufsichtsbehörde vorzulegen.

(4) Die Aufsichtsbehörde kann anstelle des in Absatz 2 geregelten Haushaltsplans und der in Absatz 3 geregelten Vermögensübersicht die Aufstellung eines Wirtschaftsplans vorschreiben, wenn ein Wirtschaften nach Einnahmen und Ausgaben nicht zweckmäßig ist.

(5) Die Haushalts- und Wirtschaftsführung unterliegt der Rechnungsprüfung durch den Bayerischen Obersten Rechnungshof.

Art. 11 Satzung

¹Die nähere Ausgestaltung der Stiftung wird durch eine Satzung²⁾ geregelt. ²Die Staatsregierung erlässt die Satzung nach Anhörung des Stiftungsrates, dies gilt entsprechend für Änderungen und Ergänzungen.

²⁾ [Amtl. Anm.:] BayRS 282-2-10-1-F

Art. 12 Stiftungsaufsicht

Die Stiftung untersteht unmittelbar der Aufsicht des Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat.

Art. 13 Beendigung, Heimfall

Die Stiftung kann nur durch Gesetz aufgehoben werden.

Art. 14 Anwendung des Stiftungsgesetzes³⁾

Im Übrigen gelten sinngemäß die Bestimmungen des Stiftungsgesetzes.

³⁾ [Amtl. Anm.:] BayRS 282-1-1-K

Art. 15 Inkrafttreten

¹Dieses Gesetz ist dringlich. ²Es tritt am 1. April 1972 in Kraft⁴⁾.

⁴⁾ [Amtl. Anm.:] Betrifft die ursprüngliche Fassung vom 27. März 1972 (GVBl. S. 85)

282-2-10-1-F

Satzung der Bayerischen Landesstiftung (BayLStS)

VOM 13. JANUAR 2015

Auf Grund des Art. 11 Satz 2 des Gesetzes über die Bayerische Landesstiftung – BayLStG – (BayRS 282-2-10-F), zuletzt geändert durch § 1 Nr. 312 der Verordnung vom 22. Juli 2014 (GVBl S. 286), erlässt die Bayerische Staatsregierung folgende Satzung:

Teil 1 Bayerische Landesstiftung

§ 1

Stiftung und das Gesetz über die Bayerische Landesstiftung

(1) Die Bayerische Landesstiftung ist eine rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts mit Sitz in München.

(2) ¹Die Bestimmungen des Gesetzes über die Bayerische Landesstiftung (BayLStG) sind für die Stiftung unmittelbar anzuwenden und im Zweifel vorrangig gegenüber den nachfolgenden ergänzenden Bestimmungen. ²Das Gesetz über die Bayerische Landesstiftung ist zugleich Bestandteil dieser Satzung.

Teil 2 Ergänzende Bestimmungen zum Gesetz über die Bayerische Landesstiftung

§ 2

Stiftungszweck, Gemeinnützigkeit

¹Stiftungszweck ist die Förderung von Kunst, Kultur und sozialen Angelegenheiten durch die Beschaffung von Mitteln im Sinn des § 58 Nr. 1 der Abgabenordnung (AO). ²Die Stiftung verwirklicht ihn insbesondere durch die Förderung von baulichen Maßnahmen in den Bereichen Kunst, Kultur und Denkmalschutz sowie der Jugend-, Alten- und Behindertenhilfe. ³Die Stiftung verfolgt in diesem Rahmen ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinn des Zweiten Teils Dritter Abschnitt AO. ⁴Sie ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

§ 3

Stiftungsmittel

(1) ¹Bei der Vergabe von Fördermitteln finden Art. 44 Abs. 1 Sätze 2 und 3 der Bayerischen Haushaltsordnung (BayHO) Anwendung. ²Zuständige Dienststelle im Sinn dieser Vorschriften ist die Stiftung.

(2) ¹Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Stiftungszweck fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden. ²Die Stiftungsmittel dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden. ³Die Mitglieder der Stiftungsorgane erhalten keine Zuwendungen aus Stiftungsmitteln.

§ 4**Stiftungsvermögen**

Es dürfen Rücklagen gebildet werden, um das Stiftungsvermögen in seinem Bestand ungeschmälert zu erhalten und den Stiftungszweck nachhaltig zu fördern.

§ 5**Stiftungsvorstand**

(1) ¹Das vorsitzende Mitglied beruft die Sitzungen des Vorstands ein und leitet sie. ²Im Übrigen regelt der Vorstand den Geschäftsgang und die Geschäftsverteilung in einer Geschäftsordnung, die der Zustimmung des Stiftungsrats bedarf.

(2) Jedes Vorstandsmitglied ist für die Stiftung jeweils einzeln passiv vertretungsberechtigt.

(3) ¹Die Tätigkeiten des Stiftungsvorstands sind grundsätzlich ehrenamtlich. ²Der Stiftungsrat kann zur Abgeltung persönlicher Auslagen angemessene Pauschalbeträge sowie pauschale Tätigkeitsvergütungen für Mitglieder des Vorstands festlegen.

§ 6**Stiftungsrat**

(1) ¹Die in Art. 8 Abs. 2 Nrn. 1 und 2 BayLStG genannten Stiftungsratsmitglieder bestimmen ihre Stellvertreter jeweils selbst. ²Die übrigen Stellvertreter werden entsprechend Art. 8 Abs. 3 bis 5 BayLStG bestellt.

(2) Der Stiftungsrat kann aus seiner Mitte Ausschüsse zur Vorbereitung von Entscheidungen bilden.

(3) § 5 Abs. 3 ist im Rahmen des Art. 8 Abs. 9 BayLStG entsprechend anzuwenden.

§ 7**Geschäftsgang des Stiftungsrats**

(1) ¹Der Stiftungsrat tritt auf Einladung des vorsitzenden Mitglieds oder, im Fall seiner Verhinderung, des stellvertretenden vorsitzenden Mitglieds zusammen. ²Er muss einberufen werden, wenn mindestens fünf seiner Mitglieder dies unter Angabe des Verhandlungsgegenstands beantragen.

(2) ¹Der Einladung ist eine Tagesordnung beizufügen, die den Mitgliedern spätestens eine Woche vor der Sitzung zugehen soll. ²Über die Sitzung ist eine Niederschrift zu fertigen, die vom vorsitzenden Mitglied und dem vom Stiftungsrat bestimmten Schriftführer zu unterzeichnen ist. ³Zur Fertigung der Niederschrift können Hilfskräfte beigezogen werden.

(3) Der Stiftungsrat ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.

(4) ¹Ein Mitglied des Stiftungsrats darf an der Beratung und Beschlussfassung nicht mitwirken, wenn die Entscheidung ihm selbst, seinem Ehegatten, seinen Verwandten bis zum dritten oder Verschwägerten bis zum zweiten Grad oder einer von ihm kraft Gesetzes oder Vollmacht vertretenen natürlichen oder juristischen Person einen unmittelbaren Vor- oder Nachteil bringen kann. ²Im Zweifel entscheidet der Stiftungsrat unter Ausschluss des betreffenden Mitglieds. ³Die Mitwirkung eines wegen persönlicher Beteiligung ausgeschlossenen Mitglieds hat die Ungültigkeit des Beschlusses zur Folge, wenn sie für das Abstimmungsergebnis entscheidend war.

(5) ¹Der Stiftungsrat kann die Anwesenheit der Mitglieder des Vorstands und die Erteilung von Auskünften verlangen. ²Die Mitglieder des Vorstands sowie ein Vertreter der Aufsichtsbehörde haben das Recht, an den Sitzungen des Stiftungsrats mit beratender Stimme teilzunehmen. ³Abs. 4 gilt entsprechend.

(6) Der Stiftungsrat soll vor der Entscheidung über Anträge auf Zuwendung von Fördermitteln eine Stellungnahme des für das zu fördernde Vorhaben zuständigen Staatsministeriums einholen.

(7) Der Stiftungsrat kann sich eine Geschäftsordnung geben.

§ 8**Aufgaben des Stiftungsrats**

(1) Der Stiftungsrat beschließt insbesondere über

1. die Aufstellung des Haushalts- und Wirtschaftsplans, der Stiftungsrechnung und der Vermögensübersicht,
2. die Entlastung des Vorstands,
3. die Bestimmung des Abschlussprüfers für die Stiftungsrechnung,
4. die Wahl eines weiteren stellvertretenden vorsitzenden Mitglieds des Stiftungsrats,
5. die Bildung von Ausschüssen des Stiftungsrats,
6. den Erlass von Richtlinien für die Geschäftsführung, die Verwaltung des Stiftungsvermögens und die Vergabe von Fördermitteln der Stiftung; Art. 44 Abs. 1 Satz 4 BayHO gilt mit der Maßgabe, dass entsprechende Richtlinien das Einvernehmen des für Finanzen zuständigen Staatsministeriums bedürfen,
7. die Einstellung von Arbeitnehmern ab Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

(2) Der Zustimmung des Stiftungsrats bedarf der Stiftungsvorstand für

1. die Aufstellung und Änderung seiner Geschäftsordnung,
2. die Aufstellung und Veröffentlichung des Jahresberichts über die Tätigkeit der Stiftung,
3. Umschichtungen im Vermögen der Stiftung, wenn sie von den Vorgaben des Stiftungsrats abweichen, und
4. die Einstellung von Arbeitnehmern der Stiftung ab Entgeltgruppe 9 TV-L; Abs. 1 Nr. 7 bleibt unberührt.

§ 9**Haushalts- und Wirtschaftsführung**

(1) Der Haushaltsplan ist der Aufsichtsbehörde einen Monat vor Beginn des neuen Geschäftsjahres vorzulegen.

(2) Die Stiftungsrechnung ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zu prüfen, deren Prüfbericht der Aufsichtsbehörde zeitgleich zur Stiftungsrechnung vorzulegen ist.

(3) Es gelten die Rechtsvorschriften des Freistaates Bayern über das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen entsprechend.

§ 10**Beschäftigte der Stiftung**

(1) Für die Arbeitnehmer der Stiftung sind die tarifrechtlichen Vorschriften anzuwenden, die für Arbeitnehmer des Freistaates Bayern gelten.

(2) Dienstvorgesetzter der nicht zum Vorstand gehörenden Beamten und Arbeitnehmer der Stiftung ist das vorsitzende Mitglied des Stiftungsvorstands.

§ 11**Heimfall**

¹Der Freistaat Bayern erhält bei Auflösung oder Aufhebung der Stiftung oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke nicht mehr als seine einbezahlten Kapitalanteile und den gemeinen Wert seiner geleisteten Sacheinlagen zurück.²Bei Aufhebung oder Auflösung der Stiftung oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen der Stiftung, soweit es die eingezahlten Kapitalanteile und den gemeinen Wert der geleisteten Sacheinlagen des Stifters übersteigt, an den Freistaat Bayern, der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.



Teil 3 Schlussvorschriften

§ 12**Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

(1) Diese Satzung tritt am 1. Februar 2015 in Kraft.

(2) Mit Ablauf des 31. Januar 2015 tritt die Satzung der Bayerischen Landesstiftung vom 9. Januar 1973 (BayRS 282-2-10-1-F), zuletzt geändert durch Satzung vom 7. Dezember 2010 (GVBl S. 770), außer Kraft.

München, den 13. Januar 2015

Der Bayerische Ministerpräsident

Horst Seehofer

Impressum

› Herausgeber

Bayerische Landesstiftung

Alter Hof 2

80331 München

Telefon 089 / 2324166

Telefax 089 / 23241680

E-Mail: landesstiftung@bls.bayern.de

Internet: www.bls.bayern.de

› Bildnachweis

Titel-/Rücktitel: Adobe Stock / 05 Bayerische Staatskanzlei / 10 Links: Institut für Bayerische Geschichte, rechts oben: Astrid Schmidhuber, rechts unten: Archäologische Staatssammlung, Stefanie Friedrich / 11 Links oben: Astrid Schmidhuber, links unten: Peter Roggenthin, MUBIKIN, „Wir sind Piraten“, rechts unten: Peter Roggenthin, MUBIKIN, „Dürer und Klexi“, rechts oben: MUBIKIN Logo / 12 Links: Astrid Schmidhuber, rechts: Christoph Mukherjee, Verlag C. H. Beck / 13 Links oben, rechts: FiZ gGmbH, links unten: Astrid Schmidhuber / 14 Links: Astrid Schmidhuber, rechts: Harl.e.kin-Nachsorge in Bayern, Arbeitsstelle Frühförderung Bayern e. V. / 15 Links oben: Astrid Schmidhuber, links unten, rechts: Connie Gerharz, Sarré Musikproduktion gGmbH / 16 Links: Astrid Schmidhuber, rechts oben: Anne Schmitt, Flussparadies Franken e. V., rechts unten: schilhanwerbung Schweinfurt, Flussparadies Franken e. V. / 17 Links, rechts unten: Matthias Schlicker, rechts oben: Astrid Schmidhuber / 19 iStock / 23 Harald Benckendorff / 37 Franziska Dichtl / 45 Oben links: Andreas Altweck, oben rechts: Martin Petschko, unten: Christoph Meier / 47 Helicopter-Service Dattenberg / 55 iStock / 57 Sonja Parthemüller / 64 Oben, unten Gerhard Hagen / 65 Gerhard Hagen / 67 Kirchengemeinde Gutenstetten / 71 Stadt Wolframs-Eschenbach / 72 Stefan Effenhauser / 73 Stefan Effenhauser / 78 Matthias Manske, matman werbeagentur / 79 Matthias Manske, matman werbeagentur

› Konzeption und Gestaltung

Gabler Werbeagentur GmbH, München

www.werbe-gabler.com

© Oktober 2025, München Bayerische Landesstiftung

